

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag, während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern, täglich.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction, — Inter-  
rate an die Expedition  
dieselben zu senden.

# Börsenblatt

für den

## Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Nr. 145.

Leipzig, Mittwoch den 24. November.

1858.

### Amtlicher Theil.

#### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrich'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 18. u. 20. November 1858.

Appun's Buchh. in Bunzlau.

8936. **Stubba, A.**, Aufgaben zum Zifferrechnen f. Schüler in Stadt- u. Landsschulen. 2. Hft. 26. Aufl. 8. 1½ M.

Bagel in Mülheim a. d. R.

8937. **Dicke, L.**, Mir oder mich? od. der unentbehrl. Rathgeber in der deutschen Sprache, f. Jeden der ohne Kenntniß der grammatischen Regeln gerne richtig schreiben u. sprechen lernen will. 8. 1859. Geh. 1½ f; cart. 17½ M.

8938. **Haushaltung-Buch** pro 18.. hoch 4. Cart. \* 12½ M.

8939. **Tausendkünstler**, der. Eine reichhalt. Sammlg. v. leicht ausführbaren Taschenspieler- u. Karten-Kunststücken ic. Hrsg. v. W. Coronati. 8. In Comm. Geh. 1½ f.

Beck'sche Buchh. in Nördlingen.

8940. **Gemeindebuch**, Bayerisches. Sammlung der Gesetze u. Verordnungen üb. Verfaßg. u. Verwaltg. der Orts- u. Distriktsgemeinden im diesseit. Bayern, üb. Gemeindewahlen, Umlagen ic. gr. 8. 1859. Geh. \* 16 M.

Bellmann in Prag.

8941. **Artemann, F.**, die Lehre v. den Nahrungsmitteln, ihrer Verfälschg. u. Conservirg. vom techn. Gesichtspunkte aus bearb. 1. Hft. Per.-8. \* 1½ f.

Besser'sche Buchh. in Berlin.

8942. **Stier, N.**, der Brief an die Epheser als Lehre v. der Gemeinde f. die Gemeinde ausgelegt. gr. 8. 1859. Geh. \* 2 f.

Brandstetter in Leipzig.

8943. **Enslin, K.**, Lebensfrühling. Gedichte f. die Jugend. 3. Aufl. 8. 1859. Cart. \* 1½ f.

8944. **Grube, A. W.**, Charakterbilder aus der Geschichte u. Sage. 3 Thle. 5. Aufl. gr. 8. Cart. 3 f.

8945. — Taschenbuch der Reisen f. Freunde der Geographie, insbesondere f. die Jugend u. ihre Lehrer bearb. u. hrsg. 2. Jahrg. br. 8. 1859. Geh. \* 1½ f.

8946. **Heyden, F. v.**, das Wort der Frau. Eine Festgabe. 8. Aufl. 16. 1859. In engl. Einb. m. Goldschn. 1½ f.

8947. **Deser's, G.**, Briefe an eine Jungfrau üb. die Hauptgegenstände der Ästhetik. 6. Aufl. Bearb. u. hrsg. v. A. W. Grube. gr. 8. 1859. Cart. 2½ f.

Brockhaus in Leipzig.

8948. **Encyclopädie**, allgemeine, der Wissenschaften u. Künste. Hrsg. v. J. S. Ersch u. J. G. Gruber. 1. Section. Hrsg. v. H. Brockhaus. 67. Thl. gr. 4. Cart. \* 3½ f; Belinp. \* 5 f.

Diege in Anklam.

8949. **Neuter, F.**, Läuschen un Nierels. Neue Folge. Plattdeutsche Gedichte bestern Inhalts in mecklenburgisch-vorpommerscher Mundart. 8. Neubrandenburg. 1859. Geh. \* 1 f.

Fünfundzwanziger Jahrgang.

A. Dürr in Leipzig.

8950. **Dürr's Collection of standard american authors**. Edited by W. E. Drugulin. Vol. 36—38. 8. Geh. à 1½ f.

Inhalt: 36. 37. Motley, J. L., the rise of the Dutch Republic. Vol. 3. 38. Cooke, J. E., the last of the foresters, or humors on the border.

8951. — dasselbe. Vol. 39. 8. Geh. 1¼ f.

Inhalt: Longfellow, H. W., the courtship of Miles Standish, and other poems.

Sinsterlin in München.

8952. **Gebet- u. Erbauungsbuch** f. kathol. Christen. Auszug aus: „Vollständiges Gebet- u. Erbauungsbuch ic.“ 2. Aufl. gr. 16. In Comm. Geh. \* 24 M.

8953. **Nieder, P.**, Lieder-, Sonetten- u. Romanzen-Kranz. 8. 1859. Geh. 1½ f; geb. 2 f.

Günther's Verl. in Lissa.

8954. **Battig, G.**, Biederhalle. Sammlung v. 100 auserlesenen Volksliedern. Für Volksschulen, Gymnasien ic. gr. 8. Geh. \* 4 M.

8955. — Melodien dazu. qu. 4. Geh. 1¼ f.

8956. **Keyl, J. A. H.**, Beweis, daß 1 Ziffertafel u. 12 Zifferspähne f. Kopf- u. Tafel-Rechnen der 4 Species m. unbenannten Zahlen genügen. 4. Geh. 1¼ f.

Ed. Hallberger in Stuttgart.

8957. **Schmidt, F. A.**, Seebilder u. Waldleben. Erzählungen f. die reifere Jugend. gr. 8. 1859. In engl. Einb. 1½ f.

8958. **Weihnachtsblüthen**. Ein Taschenbuch f. die Jugend. In Verbindg. m. Andern hrsg. v. G. Plieninger. 22. Jahrg. gr. 16. 1859. In engl. Einb. 1 f.

Hasselberg'sche Verlagsh. in Berlin.

8959. **Berghaus, H.**, Deutschland u. seine Bewohner. Schilderungen aus der Gegenwart m. Blicken in die Vergangenheit. 1. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1¼ f.

Herbig in Leipzig.

8960. **Horatius Flaccus, Q.**, Satiren erklärt v. L. F. Heindorf. 3. Aufl. Mit Berichtigungen u. Zusätzen v. L. Doederlein. 3. Lfg. gr. 8. 1859. Geh. \* 1½ f.

8961. **Schmidt, J.**, Geschichte der deutschen Literatur seit Lessing's Tod. 4. Aufl. 5. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1 f 4 M.

G. Henmann in Berlin.

8962. **Braeside, G. D.**, der böhmische Rechenmeister od. die Kunst in 20 Stunden alle arithmetischen Aufgaben schnell u. sicher lösen zu lernen. 9. Aufl. 8. 1859. Geh. \* 1½ f.

8963. — der österreichische Rechenmeister ic. 9. Aufl. 8. 1859. Geh. \* 1½ f.

8964. — der ungarische Rechenmeister ic. 9. Aufl. 8. 1859. Geh. \* 1½ f.

Hößmann & Campe in Hamburg.

8965. **Meyer, J.**, Ditmarscher Gedichte. Plattdeutsche Poesien in ditmarscher Mundart. 2. Bd. 8. 1859. Geh. ½ f.

Hollstein in Berlin.

8966. **Buch**, das der Gesundheit. Eine populäre Diätetik f. die Gebildeten aller Stände. 10. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1½ f.

308

Hollstein in Berlin ferner:

8967. **Ritter, F. A. C.**, populäre Heilkunde. Eine volksthüm. Belehrung üb. die Krankheiten d. Menschen, sowie üb. die Eigenschaften u. Wirkungen der anzuwendenden Heilmittel. 2. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1/6,-  
8968. **Schedler, J. F.**, der Mensch nach seinem Bau u. seinen Verrichtungen. 24. Lfg. gr. 8. Geh. \* 1/6,-

Jacobi'sche Buchh. in Leipzig.

8969. **Poland, F.**, rechtsgelehrte Richter od. Geschworene? Ein Vermittelungsvorschlag m. Rücksicht auf das neue Sächs. Strafverfahren, den Gebildeten aller Stände gewidmet. gr. 8. Geh. \* 1/6,-

Janke in Berlin.

8970. **Goltz, B.**, exakte Menschen-Kenntniß in Studien u. Stereoscopen. 1. Abth. A. u. d. T.: Zur Charakteristik u. Natur-Geschichte der Frauen. 8. 1859. Geh. 1,-

Kirchheim in Mainz.

8971. **Kehret zurück!** Aufruf eines Neubekirchten an alle nicht-katholischen Christen Deutschlands. 8. Geh. 1/3,-

8972. **Kenrick, F. P.**, Theologia dogmatica. 3 Vol. gr. 12. Mechliniae. Geh. \* 5,- 6 N

8973. **Sales, J. v.**, Philothea od. Anleitg. zu e. gottseligen Leben. Neu übers. v. J. C. J. Dommerque. 3. Aufl. 24. Geh. 12 N

8974. **Segur, v.**, kurze u. vertrauliche Antworten auf die am meisten verbreiteten Einwürfe gegen die kathol. Religion. Ins Deutsche übers. v. C. J. Gämmerer. 4. Aufl. gr. 12. Geh. \* 1/6,-

8975. **Thomae Aquinatis in omnes D. Pauli apostoli epistolas commentaria**. Edit. nova. 3 Tomi. gr. 12. Leodii 1857. 58. Geh. \* 4,-

8976. **Thomas v. Kempis**, Nachfolge Christi. Nebst e. Anh. der nothwendigsten Gebete ic. hrsg. v. C. Kleyboldt. 3. Aufl. 24. Geh. 12 N

8977. **Ventura, J.**, die christliche Politik. Konferenzen, gehalten in der kaiserl. Kapelle der Tuilerien während der Fastenzeit des J. 1857. Aus d. Franz. v. Ph. H. Külb. gr. 8. Geh. 1 1/2,-

Kluge's Verlag in Reval.

8978. **Urkundenbuch**, Liv-, Esth- u. Curländisches, nebst Regesten. Hrsg. von F. G. v. Bunge. 4. Bd. 4—6. Hft. gr. 4. In Comm. à \* 1,-

Kober &amp; Markgraf in Prag.

8979. **Mikowec, F. B.**, Alterthümer u. Denkwürdigkeiten Böhmens. Mit Zeichnungen v. J. Hellrich u. W. Kandler. 1. Lfg. qu. gr. 4. Geh. \* 12 N

8980. — dasselbe. Mit Text in böhmischer Sprache. 1. Lfg. qu. gr. 4. Geh. \* 12 N

8981. **Schmidt-Weissenfels**, Friedrich Genz. Eine Biographie. 2 Bde. 8. 1859. Geh. \* 3,-

8982. **Tyl, J. K.**, Sebrane spisy. 35. Hft. 8. \* 7 N

Kollmann in Leipzig.

8983. **Bibliothek**, amerikanische. 355—357. Bd. 8. 1859. Geh. à 1/2,-  
Inhalt: Myers, B. H., der Gefangene. Eine Erzählg. aus dem kanadischen Aufstand des J. 1838. 3 Bde.

8984. **Falkner's gesammelte Schriften**. 4. Bd.: Erzählungen. 4. Thl. gr. 16. 1859. Geh. \* 1/2,-

8985. **Eystany**. Biographisches Lebensbild. Vom Verf. v. „Vier Lebenswege“. 2 Thile. 8. 1859. Geh. 1,-

S. G. Liesching in Stuttgart.

8986. **Schwab, G.**, Schiller's Leben in 3 Büchern. Neue Ausg. 1. Lfg. gr. 16. Geh. \* 4 N

Lortz in Leipzig.

8987. **Lord's, C. B.**, Hausbibliothek. 22. u. 63. Bd. gr. 8. 1859. Geh. à \* 1,-

Inhalt: 22. Fryxell, A., Geschichte Gustav Adolph's. 2. Ausg. 63.  
Fryxell, A., Geschichte Karl d. Zwölften. Nach d. Schwed. bearb. von A. v. Eyel.

Fr. Manz in Wien.

8988. **Peitler, F.**, Sammlung v. Entscheidungen zum allgemeinen österreichischen bürgerl. Gesetzbuche. 7. Lfg. Lex.-8. Geh. 2/3,-

Manz &amp; Co. in Wien.

8989. **Astl, H.**, alphabet. Sammlung aller polit. Gesetze d. Kaiserth. Österreich. 9. u. 10. Lfg. gr. 8. In Comm. Geh. à \* 28 N

8990. **Ich muss Paris sehen** od. acht Tage in dieser Weltstadt. Praktischer auf eigene Anschauung u. Erfahrg. gegründeter Fremdenführer. 16. In Comm. Geh. 6 N

Martens in Berlin.

8991. **Strafgesetzbuch** f. die Preußischen Staaten. Nebst den zu seiner Absänderg. u. Ergänzung erlassenen Gesetzen. 2. Aufl. 8. 1859. Geh. \* 1/6,-

Meissner'sche Buchh. Berl.-Cto. in Stuttgart.

8992. **Bulwer Lytton's, G.**, sämmtliche Romane. Aus d. Engl. Neue Ausg. 41—44. Lfg. gr. 16. Geh. à 3 N

J. C. B. Mohr in Heidelberg.

8993. **Schrift**, die heilige, des Alten u. Neuen Testaments. Uebersetzt v. M. W. L. de Wette. 4. Aufl. 3—5. Lfg. Lex.-8. Geh. à \* 1/2,-; Berlin. à \* 2/3,-

Nicolai'sche Berl.-Buchh. in Berlin.

8994. \* **Möser's, J.**, sämmtliche Werke. Neu geordnet u. aus dem Nachlaß desselben gemehrt durch B. R. Abele. 2. Ausg. 8—10. Thl. gr. 12. Geh. à \* 1/2,-

8995. **Ungewitter, F. H.**, die preuß. Monarchie, geographisch, statistisch, topographisch u. historisch ausführlich dargestellt. 9. u. 10. Lfg. gr. 8. Geh. à \* 8 N

Nitschke's Verlag in Stuttgart.

8996. **Biffart, M.**, Deutschland, sein Volk u. seine Sitten. In geographisch-ethnographischen Charakterbildern. 1. Lfg. gr. 8. Geh. 12 N

8997. **Herdtle, E.**, Original-Dessins, zum Gebrauch f. Fabrikanten, Künstler, Handwerker u. technische Schulen. 1. Lfg. gr. 4. \* 1,- 12 N

8998. **Kocher, C.**, Harmonik. Die Kunst d. Tonsatzes aus den Grundelementen theoretisch entwickelt u. prakt. dargestellt. 1. Lfg. gr. 4. Geh. 21 N

Nolte &amp; Köhler in Hamburg.

8999. **Meeden, C. F.**, kurzgefaßte englische Grammatik m. Anleitg. zur Aussprache u. Orthographie. Lex.-8. 1859. Geh. \* 1/3,-

9000. **Növe, G.**, Hat Pastor Mallet die Juden wirklich verflucht? Ein offenes Sendschreiben an Hrn. Dr. Frankfurter. gr. 8. Geh. \* 3 N

Gebr. Nübling in Ulm.

9001. **Albrecht, F.**, Religion. Eine Sammlung v. Predigtvorträgen im Geiste d. 19. Jahrh. 11. u. 12. Lfg. gr. 8. Geh. à \* 1/6,-

9002. **Egenter, F. J.**, Rosen u. Trauerweiden. 16. 1859. In engl. Einb. 1 1/3,-; feine Ausg. in engl. Einb. m. Goldschn. 1 1/2,-

R. Geh. Ober-Hofbuchdr. (Doder) in Berlin.

9003. **Carlyle, Th.**, Geschichte Friedrichs II. v. Preußen genannt Friedrich der Große. Deutsch v. J. Neuberg. 1. Bd. 2. Hälfte. gr. 8. Geh. 1 1/2,-

J. Perthes in Gotha.

9004. **Mittheilungen** aus J. Perthes geographischer Anstalt üb. wichtige neue Forschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie v. A. Petermann. 1858. X. gr. 4. Geh. \* 1/3,-

Perthes-Besser &amp; Maake in Hamburg.

9005. **Buek, H. W.**, Genera, species et synonyma Candolleana alphabetico ordine disposita, seu index generalis et specialis ad A. P. Decandolle et A. Decandolle prodromum systematis naturalis regni vegetabilis. Pars III. gr. 8. Geh. \* 3,-

9006. **Sieveking, A. W.**, 26. Bericht üb. die Leistungen d. weibl. Vereins f. Armen- u. Krankenpflege. gr. 8. In Comm. Geh. \* 6 N

9007. **Verhandlungen** der russisch-kaiserl. mineralogischen Gesellschaft zu St. Petersburg. Jahrg. 1857—1858. Lex.-8. St. Petersburg. Geh. \* 2,-

J. D. Sauerländer's Verl. in Frankfurt a. M.

9008. **Forst- u. Jagd-Zeitung**, allgemeine. Hrsg. v. G. Heyer. Supplemente. 3. Hft. gr. 4. \* 28 N

Saunier in Stettin.

9009. **Neuter, F.**, Läuschen un Riemels. Neue Folge. Plattdeutsche Gedichte heitern Inhalts in mecklenburg-vorpommerscher Mundart. 8. Neubrandenburg 1859. Geh. \* 1,-

9010. **Wagner, A. G.**, Handbuch der religiösen u. moralischen Bildung. 2. Bd. 4. Hft. gr. 8. In Comm. \* 1/3,-

Schauenburg &amp; Co. in Lahr.

9011. **Schauenburg, G.**, die Reisen in Central-Afrika von Mungo Park bis auf Barth u. Vogel. 7. Lfg. gr. 8. Geh. 1/4,-

- Scheitlin, S., Bollkofer in St. Gallen.  
 9012. Lutz, F., französisches Lesebuch f. Realschulen u. untere Gymnasial-Klassen. 2. Cursus. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 12 N $\mathcal{A}$   
 9013. Müegg, H. A., erstes Schulbüchlein f. die Unterschule. 3. Aufl. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$
- Schettler in Göthen.  
 9014. Friedrich, G., deutsche Gegner der Phrenologie aus neuerer Zeit. gr. 8. Geh. 1 $\frac{1}{4}$  f  
 9015. Hahn, Th., die naturgemäße Diät, die Diät der Zukunft. Nach Erfahrg. u. Wissenschaft aller Seiten u. Wölker zusammengestellt. 8. 1859. Geh. \* 1 f
- Schmidt's Verl.-Buchh. in Halle.  
 9016. Confessionalismus enucleatus ob. Beleuchtung der Berunglimpfungen des Generalsuperintendenten der Provinz Sachsen Dr. Lehnert durch die evangel. Kirchenzeitung Hengstenberg's. 8. 1859. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f
- W. Schulze in Berlin.  
 9017. Bachmann, J. F., Handbuch der christlichen Lehre f. Confirmanden u. Confirmirte. 2. Ausg. gr. 8. 1859. Geh. \* 1 f  
 9018. — Dr. Mart. Luther's kleiner Katechismus als Handbüchlein f. Confirmanden bearb. 10. Ausg. gr. 8. Geh. \* 4 N $\mathcal{A}$ ; m. Liederanhang \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
 9019. Beicht- u. Abendmahlbüchlein. Aus den Buß- u. Communion-Andachten der Gräfin Emilie Juliane Schwarzburg-Rudolstadt zusammengestellt u. hrsg. v. Knak. gr. 8. Geh. baar \* 1 $\frac{1}{3}$  f  
 9020. Brieger, C. F., Versuch einer biblisch-sachlichen u. sprachlichen Erklärung d. kleinen luther'schen Katechismus. Zunächst f. Lehrer. 4. Aufl. gr. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$  f  
 9021. Confirmandenbüchlein, d. i. Dr. Martin Luthers kleiner Katechismus erläutert durch Sprüche der heil. Schrift. 3. Aufl. 8. In Comm. Geh. \*\* 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$   
 9022. Gesetze u. Verordnungen f. Geistliche u. Schullehrer. 1. u. 2. Bdchn. gr. 16. Geh. à \* 1 $\frac{1}{4}$  f  
 9023. Haus-Buch, enthaltend tägl. Andachten durch das ganze Kirchenjahr in Auszügen aus Luther's Erklärung d. Alten Testaments. Mit e. Vorw. v. Besser. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
 9024. Hübner, J., Erzählungen aus dem Reiche Gottes. Zum Unterrichte u. zur Erbauung in Schule, Kirche u. Haus. 2. Bd. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
 9025. Lenz, G. L. D., Denkschrift üb. die neuesten kirchl. Bewegungen in Pommern. gr. 8. Geh. \* 6 N $\mathcal{A}$   
 9026. Meinhold, C., die Mitwirkung der Pommerschen Stände in kirchl. Dingen. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{2}$  f  
 9027. Schreib- u. Hülf-Kalender f. Geistliche auf d. J. 1859. 3. Jahrg. Hrsg. v. C. Müller. gr. 16. In engl. Einb. \* 3 $\frac{1}{4}$  f; durchschossen \* 27 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$ ; durchschossen u. in Leder geb. \* 1 $\frac{1}{2}$  f; in Leder geb. m. Goldschn. \* 1 $\frac{1}{2}$  f
- W. Schulze in Berlin ferner:
9028. Traugott, Ein Kalender auf das J. 1859. 8. In Comm. Geh. \*\* 8 N $\mathcal{A}$   
 9029. Biedebant, H., tägliches Seelenmanna f. Pilger nach Jerusalem ob. Betrachtungen auf alle Tage im Jahre. gr. 16. In Comm. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$  f  
 9030. Volks-Kalender, christlicher, ein freundl. Erzähler u. Rathgeber f. die liebe Christenheit auf d. J. 1859. 18. Jahrg. 8. Kaiserswerth. Geh. baar \* 8 N $\mathcal{A}$ ; durchschossen baar \* 1 $\frac{1}{3}$  f; feine Ausg. baar \*\* 1 $\frac{1}{2}$  f  
 9031. Weil, C., Glauben u. Unglauben. gr. 8. 1859. Geh. \*\* 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$
- Taubner in Leipzig.
9032. Wagner, G., u. F. A. Strackerjan, Anhang zu dem Compendium der Münz-, Maass-, Gewichts- u. Wechselcours-Verhältnisse. gr. 8. Geh. 3 N $\mathcal{A}$
- Verlags-Comptoir in Hamburg.
9033. Görner, C. A., Almanach dramatischer Bühnenspiele. 6. Jahrg. 8. Geh. 1 $\frac{1}{2}$  f
- Voigt & Günther in Leipzig.
9034. Berghaus, H., Deutschland seit 100 Jahren. Geschichte der Gebiets-Einteilung u. der politischen Verfassg. d. Vaterlandes. 1. Abth. U. u. d. T.: Deutschland vor 100 Jahren. 1. Bd. gr. 8. 1859. Geh. \* 2 $\frac{1}{3}$  f
9035. Voigt u. Günther's Orbis pictus. Bilderbuch zur Anschauung u. Belehrung. Bearb. v. Bauchard. 19. u. 20. Efg. hoch 4. Geh. à \* 1 $\frac{1}{3}$  f
- Weber in Leipzig.
9036. Wied, H., die Fabrikation der feuer- u. diebstächeren Geld- u. Dokumentenschränke, der Sicherheits-Schlösser u. Schlüssel. Nach G. Price bearb. Durchgesehen v. J. G. Wied. 2. Efg. gr. 8. Geh. \* 1 $\frac{1}{4}$  f
- T. O. Weigel in Leipzig.
9037. Katalog, X., naturwissenschaftlicher Werke aus dem antiquar. Lager v. T. O. Weigel. gr. 8. Geh. baar 6 N $\mathcal{A}$
- Wiedemann in Leipzig.
9038. Andersen, H. C., gesammelte Historien. 8. Geh. \* 1 f
- Würz in Darmstadt.
9039. Heber, Ph., die Diaconissen nach ihrer Geschichte u. Bedeutung in der evang. Kirche. gr. 8. Geh. \* 2 $\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$
- Bernin in Darmstadt.
9040. Zimmermann, R., u. R. Zimmermann, die Bauten d. Gustav-Adolf-Vereins in Bild u. Geschichte. 1. Hft. gr. 8. 1859. \* 6 N $\mathcal{A}$

## Nichtamtlicher Theil.

### Die Leihbibliothek.\*)

Wie jeder gute Katholik das Zeichen des Kreuzes und eine sachte Kniebeugung zu machen pflegt, wenn er an einem Altar, einem Heiligenbilde oder einem Crucifix an der Landstraße vorübergeht, so zieht mein alter Freund, der hartnäckige Romanschreiber, regelmäßig den Hut vom Kopfe, wenn wir auf unseren städtischen Spaziergängen an dem Laden einer Leihbibliothek vorüberkommen. Schon mehrere Jahre hindurch habe ich mich vergebens bemüht, ihm diese Kundgebung allzu großer Höflichkeit abzugewöhnen; er konnte den Hut nicht auf dem Kopfe dulden. Nicht die angeregte Furcht vor einer Erkältung seiner Gläze, nicht die zärtliche Liebe zu seinem, leider mehr als billig abgegriffenen Hute, nicht der Anruf seines Hanges zur Bequemlichkeit besserten ihn; er grüßte andächtig nach wie vor die Schilder und sagte nur: „Das versteht ihr Zeitungsschreiber nicht, werdet es nie verstehen!“ Bat ich mit dann, wie schicklich, eine Erklärung aus, so konnte er sich lebhaft ereifern, leidenschaftlich eine

\*) Aus der Berl. Montags-Post.

Prise nehmen und sagen: „Wollt ihr wissen, was Leihbibliotheken für uns sind, so abonnirt ein halbes Jahr lang auf ein Buch und studirt täglich den Verkehr, dann werden euch die Augen aufgehen!“

Obgleich ich in früheren Jahren, in welchen der jugendliche Mensch das Bedürfnis eines „Schmökers“ noch nicht überwunden und überlebt hat, in mancher Leihbibliothek abonnirt und mit dem Geschäftsgange derselben oberflächlich vertraut war, reizte die Aufforderung des Romanschreibers doch meine Neugierde, ich verband mich von Neuem mit einer Leihbibliothek und begann mit regem Eifer meine abermaligen Studien.

Die Leihbibliothek lag in einer guten Gegend der Stadt, in dem ersten Stockwerke eines Echhauses und gehörte einem Geschwisterpaar, fränklichen, aber dabei sehr liebenswürdigen Leuten in mittlerem Lebensalter. Die Schwester stand der laufenden Buchführung vor; der Bruder suchte die verlangten Bücher auf, händigte sie aus und leitete das Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten, d. h. den Ankauf der Bücher, die Besorgung des Einbandes,

von welchem er selber Abends einen beträchtlichen Theil anfertigte, und die diplomatischen Unterhandlungen mit den fremden Mächten im Publicum.

Meine Ansprüche an die Leihbibliothek waren nur sehr mäßig. Ohne besondere Auswahl ließ ich mir das erste beste Buch geben und fand mich nur regelmäig in den Abendstunden ein, wann der Verkehr in diesen Localen am lebhaftesten zu sein pflegt. Bald bildete sich zwischen den guten Leuten und mir ein freundschaftliches Verhältnis. Der Leser, der oft mit dem zweiten oder dritten Theile eines Romans zufrieden war, und selbst nachträglich, wenn der erste nach Hause gekommen, seine Lecture standhaft verweigerte, belustigte den Bruder, einen kleinen, etwas verwachsenen Gesellen, und das Herz der Schwester gewann meine Vorliebe für Walter Scott, den sie gleichfalls innig verehrte und den ich während der Zeit meines Abonnements wohl dreimal durchlas. Nach vier Wochen eines täglichen Umganges von etwa fünfzehn Minuten faßten Beide zu mir Vertrauen, machten mir manche Mittheilung und überzeugten mich im Stillen, daß der Romanschreiber, mein grußfertiger Freund, wohl Recht habe, wenn er vor den Bibliotheken stets den Hut abzog.

Ich glaubte zu bemerken, daß der ganze Zusammenhang der mehrbändigen Literatur mit den lesenden Menschen durch diese Anstalten vermittelt werde, und ich beeilte mich in allen Häusern, wo ich Zutritt hatte, Forschungen über die Herkunft der Bücher anzustellen, welche von den männlichen und weiblichen Angehörigen gelesen wurden. Sowar waren diese Nachforschungen nicht immer leicht, denn meistens wurden die Bücher, ihres unanständigen und durchfetteten Ausführern wegen, verborgen gehalten, doch gewann ich bald durch vorsichtige Fragen die Ueberzeugung, daß alle diese anständigen, zum Theil sogar begüterten Familien ihren Roman- und sonstigen Lesebedarf nur aus den Lesebibliotheken bezogen und noch nie auf den Gedanken gekommen waren, daß es möglich sei, ein neues Buch in dem Laden eines Buchhändlers aufzusuchen, zu kaufen und mit Behaglichkeit als Eigenthum zu lesen. Die Privatbibliotheken der Familien bestanden nur aus den unvermeidlichen Classikern Schiller und Goethe, einem Brockhaus'schen Conversationslexikon, keineswegs der neuesten Auflage, und einigen Bändchen lyrischer Gedichte, die unverkennbar nach dem Weihnachtstisch und dem Parfüm irgend eines früheren schwärmerischen Verehrers der Frau vom Hause rochen. Die ganze schöngeistige neuere Literatur ging nur im schäbigen Reisegewande der Leihbibliothek, an den Ecken abgerissen, mit Makeln im Gesichte des Titelblattes, mit Albernheiten vollgeschrieben und häufig durch Diebstahl der schönsten Stellen beraubt, durch den Familienkreis. Die Zeitungslecture wurde vierteljährlich mit zwei, die belletristische Erheiterung mit einem Thaler bezahlt; höher als zwölf Thaler durfte die Bestiedigung der geistigen Bedürfnisse dem Hausherrn nicht zu stehen kommen. Ich bat den Romanschreiber im Stillen um Verzeihung, hielt von diesem Tage an die Leihbibliotheken für die Zufluchtsstätten der armen deutschen Literatur und der besammernswerthen Bücherschreiber, hing skeptischen Gedanken über vaterländische Bildung nach, glaubte wieder an buchhändlerische Treue und Redlichkeit, und begriff nicht, daß Leute von Verstand sich noch mit dem Anfertigen von Romanen beschäftigten, statt sich einträglicheren Unternehmungen, wie der Seeräuberei, der photographischen Nachbildung von höheren Cassenanweisungen, dem prämeditirten Banquerott und anderen modernen Industrien zu widmen.

Meine Besuche der Leihbibliothek wurden unterdessen fortgesetzt und mein Freund, der Vorsteher derselben, nahm bald keinen Anstand mehr, mich tiefer in seine Geheimnisse einzutweihen. „Wenn ein Buch bei den Lesern in die Mode kommt,“ sagte der verständige Mann, „so sparen wir kein Geld und schaffen eine Menge von Exemplaren an. Ich muß in meinem Viertel so manchen Roman,

so manches Theaterstück und Reisewerk halten, das in anderen Stadtgegenden nicht verlangt wird. Hier wohnen weniger kleine Leute und das vertheuert mein Geschäft, während man doch annehmen sollte, die reichen Leute kaufen irgend ein beliebtes Buch, nur um nicht darauf warten zu müssen, wenn alle Exemplare ausgegeben sind. Was in meinen Kräften steht, thue ich mit Freuden. So besitze ich von G. Freytag's, „Soll und Haben“ nicht weniger als sechs Exemplare der großen und der späteren Volksausgabe, allein bei dem Geize des Publicums, das selbst diese spottbillige Ausgabe nicht anschafft, bleibe ich fortwährend in Verlegenheit. Was sagen Sie dazu? Vor sechs Wochen schickte der Prinz X. seinen Jäger und läßt fragen, ob „Soll und Haben“ zu Hause sei, der Roman sei ihm als lebenswerth empfohlen worden und er wolle den ersten Theil haben. Ich beeilte mich, dem vornehmen jungen Mann melden zu lassen, daß nicht allein der erste Theil nicht zu Hause, sondern auch geringe Hoffnung vorhanden sei, daß er die folgenden Theile einigermaßen rasch und regelmäig hintereinander erhalten werde; für einen Prinzen schickte es sich doch wohl, den Roman vom Buchhändler zu entnehmen. Der Jäger trollte ab und richtete die Bestellung aus, aber mein Prinz hatte Geduld; er schickte den armen Kerl täglich, zuweilen zweimal, und jetzt habe ich ihn mit meiner Nachbarin der Bäckerfrau, dem Hufschmied im Hinterhause und dem Kutscher des Geh. Sanitätsrathes in eine Serie gesetzt, so daß er wenigstens alle acht Tage einen Band erhält. Unter meine angenehmen Leser rechne ich ihn auch nicht, denn er geht mit den Büchern nicht allzu sauberlich um, schreibt grobe Unzüglichkeiten gegen die Verfasser hinein, macht Eselsohren, wenn er beim Lesen unterbrochen wird und wirft mit kleinen Bänden von A. Dumas nach seinen Hunden. Glauben Sie mir, lieber Herr, wir haben ein sehr schweres Geschäft, denn man lebt einmal von dem Publicum und ist zur Höflichkeit verpflichtet, auch wenn einem himmelschreiendes Unrecht geschieht.“ Der gute Buchhändler hatte eben diese Rede gehalten und hustete ein wenig, als eine saubere Blondine eintrat und nach einem Blick auf einen Bettel sagte: „Die Frau Geh. Räthin läßt um Gervinus' Literaturgeschichte bitten. Sie will den Band haben, in dem Jean Paul besprochen ist. Wenn er nicht da sein sollte, möchte sie etwas von Penseoso oder von Henriette Hanke haben.“ Der Leihbibliothekar machte einige Ausschlüsse und verabfolgte dann einen Penseoso. Die Blondine in dem alten seidenen Kleide der Geh. Räthin rauschte hinaus, und der Leihbibliothekar flüsterte: „Sie steht noch draußen, deshalb . . . wie finden Sie diese Unverschämtheit? nun soll eine Bibliothek unseres Kalibers ein so gelehrtes und theures Buch, wie den Gervinus anschaffen! Und ich darf gar nicht einmal sagen, daß ich den Gervinus nicht besitze, sonst würde die Geh. Räthin meine Bibliothek bei ihren Kaffeeschwestern in den übelsten Ruf bringen. Ich muß mich unter allerlei Vorwänden so durchschwindeln.“

Nachdem noch einige ältere Schneidermässellen gekommen waren und um etwas Rührendes für den Sonntag gebeten hatten, entfernte ich mich und stolperte auf der Treppe über einen wissbegierigen Hausknecht, der sich in einen Proceß aus dem Pitaval vertieft und auf der untersten Stufe neben der schmußigen Fußbürste Platz genommen hatte.

Am Montag-Abend war ich Zeuge eines denkwürdigen Streites zwischen meinem kleinen Freunde und einem kammerdienerartigen Menschen. Der Leihbibliothekar hatte sich in eine Heftigkeit getredet, die mir an ihm ganz fremd war. „Bitte, Herr Plazmann, sagen Sie Excellenz, daß ich den Ségar nicht zurücknehme. Wenn die Herrschaften ihre Bemerkungen in die Bücher schreiben, können sie mir nicht verargen, wenn ich sie ersuche, die Bücher auch zu behalten.“ — „Excellenz haben mir gesagt,“ antwortete der sogenannte Herr Plazmann, „das Buch wäre schon alt, und

Sie müßten es für eine Ehre halten, wenn ein Minister etwas mit eigener Hand hineingeschrieben hätte." — „Dann werden mir Erexellenz auch erlauben, daß ich die beiden Bände in meinem Laden ausselle und an Jeden verkaufe, der für die Handschrift Sr. Excellenz noch ein paar Groschen gibt.“ — Platzmann verschwand und der Leihbibliothekar warf mit den beiden Bänden Segur so entrüstet um sich, als hätte er die Excellenz selber unter seinen Händen. Ich wunderte mich über so viele Genauigkeit bei einer Excellenz, allein der Leihbibliothekar brummte: „Sie kennen die Menschen nicht. Das geht Mittwochs und Sonnabends selber auf den Markt, das commandirt Millionen, gibt große Diners und ist am andern Tage die Reste von gestern, oder Bratwurst und geriebene Kartoffeln.“ Darauf zog der schwergekränkte Mann ein großes Stück Gummi aus der Schieblade eines Tisches und bearbeitete damit gewaltsam die schlimmsten Inschriften auf den Blättern des unglücklichen Feldzuges in Russland, „denn,“ sagte er, „für die Handschrift (er bediente sich noch eines viel schlimmeren Wortes aus dem Hirtenlexikon) gibt doch niemand einen Heller.“

Er rieb noch, als ein freundlicher grauhaariger Herr eintrat, um den zweiten Band der „Wanderungen eines alten Soldaten“ bat, ihn erhielt, in die Tasche seines langen braunen Oberrocks versenkte und gemüthlich grüßend sich empfahl. „Dieser war unser ältester Abonnent,“ bemerkte die Schwester, „er stammt noch von unserem seligen Vater her. Er ist zufrieden, wenn er alle Neuigkeiten zwei Jahre nach ihrem Erscheinen im Buchhandel erhält, hat unsere Bibliothek wenigstens schon zehnmal durchgelesen und wahrscheinlich noch nie ein neu broschirtes Buch in der Hand gehabt.“ Ich konnte mich bei dieser Benachrichtigung nicht des abenteuerlichen Gedankens erwehren, welche sonderbare Gestalt die Pferdezucht und der Pferdehandel annehmen würden, wenn die Deutschen ihre Bücherökonomie auch auf den Stall verpflanzten und nur auf „Miethsgäulen“ reiten wollten. Aus diesen Grübeleien wurde ich durch einen ungefähr vierzehnjährigen Knaben in feinen Kleidern geweckt, der mit einer Cigare im Munde in den Laden trat, die Asche an der Tischkante abstrich, auf mich einen flüchtigen halbverächtlichen Blick warf und von der Schwester des Bibliothekars mit lauter Stimme den ersten Band eines so unanständigen Romans verlangte, daß ich gerechtes Bedenken trage, den Titel hier mitzutheilen. Das gute alte Mädchen flüchtete verlegen hinter die am Schreibtische stehende spanische Wand und rief den Bruder, der sehr höflich und mit Bedauern sagte, daß der verlangte Band nicht da sei, aber in einigen Tagen zurückkäme und aufbewahrt werden solle. Nachdem der Bube sich noch mit einem geforderten Schwefelholzchen die Cigare wieder angezündet hatte, ging er hinaus und schlug hinter sich, ohne guten Abend zu sagen, die Thür zu. Der Leihbibliothekar zuckte die Achseln. „Der Sohn unseres Hauswirthes — was sollen wir machen?“ „Dem Vater die unsaubere Lecture seines Sohnes anzeigen, sollen Sie!“ rief ich entrüstet. „Als ob wir das nicht gethan hätten!“ Der alte Herr lachte aber und meinte, er sei noch jünger gewesen, als er solche Bücher schon gelesen; wir sollten uns um seinen gescheiten Jungen nicht bekümmern. Würden wir nur noch ein Wort verlieren, wir riskirten, der Alte kündigte uns die Wohnung und ein Umzug ist der halbe Untergang eines Leihbibliothekar-Geschäftes.“

Ich zuckte die Achseln und fragte, ob diese Schriften häufig Leser von so zartem Alter fänden. „Das genannte Buch,“ sagte der Bibliothekar, „ist den jungen Leuten meistens unbekannt, allein es gibt eine Menge Bücher unverfälschten Titels aber schlüpfrigen Inhaltes, die von vielen jungen Mädchen im Alter von achtzehn bis zwanzig Jahren gefordert und oft im häuslichen Kreise vorgelesen werden. Sie würden sich wundern, lieber Herr, wenn ich Ihnen

diese unschuldigen Tauben zeigen sollte, aber wir Leihbibliothekare gleichen den Beichtigern, wir haben nur Ohren für die Sünden der Leute; die Lippen sind uns durch den Gebrauch und äußern Vortheil geschlossen. Draußen schlug es sieben Uhr, es war Zeit, das Geschäft zu schließen und an den Einband eines Haufens neuer Romane zu gehen, die vor einer halben Stunde aus einer Verlagshandlung angelangt waren, welche sie der Leihbibliothek mit besonderen Vortheilen zu überlassen pflegte; da traten zwei Soldaten ein, legten ein überaus schmutziges Buch auf den Tisch und forderten den folgenden Band. Die Leute hatten Eile, als ob sie heimlich aus der Kaserne entwischt wären. Als ihr Wunsch befriedigt worden war, warf ich einen Blick in das Buch, es war der erste Band von „Onkel Tom.“

„Die Droschkenkutscher haben ihn jetzt Alle gelesen; nun kommt er unter die Soldaten. Sie sind immer die Letzen.“

Nach diesen Worten drehte er die einzelnen Gasflammen des Kronleuchters aus und ich hielt es für Zeit, mich zu verabschieden. Auf der Treppe begegnete mir noch eine ältere Dame und rief, als sie das Geräusch der Schlüssel hörte: „Mein Gott, der Laden wird doch nicht schon geschlossen?“ „Allerdings, Madame, Sie sind nur fünf Minuten zu spät gekommen!“ „Ach wie unangenehm, wir lesen heute Abend den Schiller'schen Don Carlos mit vertheilten Rollen und es fehlte uns noch ein Exemplar. Der Sicherheit wegen hatte ich mich selbst auf den Weg gemacht und nun ist der Laden geschlossen.“

Da ich die Hartnäckigkeit der Geschwister kannte, an der festgesetzten Feierabendstunde festzuhalten, ermunterte ich die Verehrerin Schiller's nicht weiter, aber ich fühlte mich als Schriftsteller wundersam getrostet, daß selbst einer unserer Großmeister der Literatur, wie der erste beste Romancier aus der Leihbibliothek geholt werden sollte, und ging zu meinem Romanschreiber, um bei ihm Thee zu trinken.

E. R.

### Personalnachrichten.

Herr Friedr. Aug. Eupel, Hofbuchhändler und Landkammerrath in Sondershausen, hat in Anerkennung seines verdienstlichen, regen Strebens von dem Herzog von Gotha einen kostbaren Brillantring erhalten.

### Neuigkeiten der ausländischen Literatur.

#### Englische Literatur.

ATKINSON, W., *Principles of Social and Political Economy; or, the Laws of the Creation and Diffusion of Wealth Investigated and Explained: preceded by an Examination of the extant and prevailing Principles and System of Political Economy.* 3 Vols. Vol. I. 8. London, Longman. Cloth, 18 s.

BALDWIN, F., *The Two Brides; or, the French Château and the English Home: a Tale.* Post 8. London, J. Blackwood. Cloth, 10 s. 6 d.

BRATON, P., *Creoles and Coolies; or, Five Years in Mauritius.* 12. London, Nisbet. Cloth, 4 s. 6 d.

BELLAIRS, N., *Redmarsh Rectory: a Tale of Life.* 3 Vols. Post 8. London, Skeet. Cloth, 31 s. 6 d.

CHAMBERS, R., *Cyclopaedia of English Literature: a History, Critical and Biographical, of British Authors, from the Earliest Period to the Present Time.* 2 Vols. Vol. I. Royal 8. London, Chambers. Cloth, 8 s.

DAVY, H., *Fragmentary Remains, Literary and Scientific: with a Sketch of his Life, and Selections from his Correspondence.* Edited by his Brother, John Davy. 8. London, Churchill. Cloth, 10 s. 6 d.

DE MONTALEMBERT, Comte, *Un Débat sur l'Inde au Parlement Anglais.* 8. London, Jeffs. Sewed, 3 s.

- GRAHAM, F., *Maud Biagley: a Tale.* 2 Vols. 12. London, Bell. Cloth, 12 s.
- LAIRD, The, of NORLAW: a Scottish Story. By the Author of „Margaret Maitland“. 3 Vols. Post 8. London, Hurst & B. Cloth, 31 s. 6 d.
- LEE, H., *Sylvan Holt's Daughter: a Novel.* 3 Vols. Post 8. London, Smith & E. Cloth, 31 s. 6 d.
- MACLEOD, J., *Dreamland.* With illustrative lines by Mary Elizabeth Folio. London, Kent. Cloth, 21 s.; coloured, 42 s.
- MECHAM, C. H., and G. COUPER, *Sketches and Incidents of the Siege of Lucknow. From Drawings by Clifford Henry Mecham. With Descriptive Notices by George Couper.* Folio. London, Day. Cloth, 42 s.
- NIEBUHR's Tales of Greek Heroes (the German Text); with Grammatical and Explanatory Notes, Questions for Conversation, and a Complete Vocabulary. By Dr. A. Buchheim. 12. London, Williams & N. Cloth, 2 s. 6 d.
- RHODES, G., *Tents and Tent-Life, from the Earliest Ages to the Present Time; to which is added the Practice of Encamping an Army in Ancient and Modern Times.* Post 8. London, Smith & E. Cloth, 12 s.
- SARTORIUS, C., *Mexico: Landscapes and Popular Sketches.* Edited by Dr. Gaspey, with steel engravings by distinguished Artists, from original Designs by Moritz Rugendas. 4. London, Trübner. Cloth, 18 s.
- THOMAS, J., *Things not generally Known familiarly Explained; Curiosities of Science, Past and Present: a Book for Old and Young.* 12. London, Kent. Cloth, 3 s. 6 d.
- WALMSLEY, H. M., *Sketches of Algeria during the Kabyle War,* Post 8. London, Chapman & H. Cloth, 10 s. 6 d.

#### Französische Literatur.

- ANGLETERRE, ECOSSE, IRLANDE. *Voyage pittoresque; par Louis Enault.* Illustré de gravures-types par Gavarni. Grand in-8, 536 p., 22 gravures. Paris 1859, Morizot. 20 fr.
- L'ANGLETERRE et la guerre. In-8, 74 p. Paris, Dentu. 2 fr.
- BELLY, M. F., *Percement de l'isthme de Panama par le canal de Nicaragua. Exposé de la question.* In-8, 178 p. et deux cartes. Paris, Libr. nouvelle.
- BULLETIN bibliographique algérien et oriental, publié par Challamel ainé. No. 1: septembre-octobre 1858. Grand in-8, 8 p. Paris, Challamel ainé. Prix de chaque bulletin 25 c.
- COGNAT, J., *Clément d'Alexandrie, sa doctrine et sa polémique.* In-8, xi-510 p. Paris 1859, Dentu. 6 fr.
- CORNE, H., Marcel. 2 Vols. In-18, viii-624 p. Paris, L. Hachette et Co. 5 fr.
- DABADIE, F., *A travers l'Amérique du Sud.* In-18 jesus, 391 p. Paris, Sartorius. 3 fr. 50 c.
- DELALAIN, J., *Compte rendu de la mission remplie par MM. les délégués de la librairie au congrès de Bruxelles, lu à l'assemblée générale du vendredi 22 octobre 1858.* In-8, 8 p. Paris.
- DONOSO CORTÉS.— *Oeuvres de Donoso Cortés, marquis de Valdegamas, ancien ambassadeur d'Espagne près la cour de France, publiées par sa famille, précédées d'une introduction par M. Louis Venillot.* T. 1. et 2. 2 Vols. In-8, xlvi-978 p. Paris, Vaton. L'ouvrage aura 3 volumes. Prix 18 fr.
- DROHOJOWSKA, Mme., *Les Faux visages, étude de moeurs du quinzième siècle, suivie de deux autres nouvelles du moyen âge.* In-18 jesus, 364 p. Paris, Vermot. 2 fr.
- FUILLIDE, C. de, *La Troisième aux doctrinaires. — Le Bourgeoisisme.* In-8, p. 113-160. Paris, Dusacq.
- GERSTABCKE, F., *Les Pirates du Mississippi.* Roman allemand, traduit avec l'autorisation de l'auteur, par Benedict H. Révoil. In-18, viii-412 p. Paris 1859, L. Hachette et Co. 2 fr.
- GOBINEAU, A. de, *Lecture des textes cunéiformes.* In-8, 200 p. Paris, Firmin Didot frères, fils et Co.
- GODIN, A., *Du crédit public et des valeurs mobilières, du travail matériel, du luxe et du respect de la propriété dans leurs rapports avec la paix et la civilisation, suivie de réflexions sur le projet de transformer en rentes les immeubles des hospices et sur l'extinction du paupérisme.* In-8, 172 p. Paris, Dentu. 3 fr. 50 c.

- HBLLO, E., M. Renan, *l'Allemagne et l'athéisme au dix-neuvième siècle.* In-8, 174 p. Paris, Douniol.
- JANET, P., *Histoire de la philosophie morale et politique, dans l'antiquité et les temps modernes.* 2 Vols. In-8., xli-1157 p. Paris, Ladrange. 15 fr.
- Ouvrage couronné par l'Institut.
- JANIN, M. J., *Rachel et la tragédie.* Ouvrage orné de dix photographies représentant Mlle. Rachel dans ses principaux rôles. Grand in-8., 532 p. et 10 photographies. Paris, Amyot. 30 fr.
- KOCK, P. de, *Paul et son chien.* 4 Vols. In-18., 1446 p. Paris, Cadot. 14 fr.
- LA FIZBLIERE, A. de, *Histoire de la crinoline au temps passé; suivie de la Satyre sur les cerceaux, paniers, etc.; par le chevalier de Nisard, et de l'indignité et l'extravagance des paniers, par un prédicateur.* In-18, 111 p. Paris 1859, A. Aubry. 2 fr.
- LALAGADE, P. D., *Etudes théoriques et expérimentales sur le virus-vaccin d'enfant et de revacciné.* In-8., 40 p. Paris, J. B. Baillière.
- MAURICE, B., *Vidocq. Vie et aventures.* In-18., 317 p. et portr. Paris, Jules Laisné.
- MOLNÉS, P. de, *Caractères et récits du temps.* In-18 jesus, viii-378 p. Paris, Michel Lévy frères. 1 fr.
- PERRON, Femmes arabes avant et depuis l'islamisme. Grand in-8., vi-811 p. Paris, Libr. nouvelle. 7 fr. 50 c.
- QUELQUES VÉRITÉS UTILES. Pensées, sentences et maximes sur divers sujets, recueillies par M. de \*\*\*. Petit in-18., 324 p. Paris, Dentu. 3 fr.
- ROUGÉ, E. de, *Etude sur une stèle égyptienne, appartenant à la Bibliothèque impériale.* In-8., 226 p. et une pl. Paris.
- SAINT-BEUCHE, Galerie des femmes célèbres, tirée des Causeries du lundi. Illustrée de 12 portraits. Grand in-8., 400 p. Paris 1859, Garnier frères. 20 fr.
- SÉGUR, de, *Causeries familiaires sur le protestantisme d'aujourd'hui.* In-18., 246 p. Paris et Lyon, Pélagaud et Co.
- STRAUB, Mlle. F., *L'Ermité de Vallombrouse, suivie de: Madeleine.* In-18., 253 p. Paris 1859, Dentu.
- WEISS, S., *La Civilisation politique et la régence en Prusse.* In-8., 17 p. Paris, Dentu.
- WERDET, E., *Portrait intime de Balzac, sa vie, son humeur et son caractère.* In-18 jesus, viii-404 p. Paris 1859, Silvestre. 3 fr. 50 c.

#### Niederländische Literatur.

- (Auszug aus der „Nederland. Bibliographie“ von M. Nijhoff im Haag.)
- CREMBR, J. J., *Een reisgezelchap.* Novellen. 2 deelen. (Met 2 gelith. titelvign.) 12. Haarlem, de Erven Loosjes. 3 f.
- GERSTABCKE, F., *Op alle zeeën.* Uit het Hoogd. door Willem Koster. (Met gelith. titelvignet.) gr. 8. Rotterdam, O. Petri. 1 f. 25 c.
- HAUSCHKA, Dr. DOMINIK Jos., *Beknopt handboek der bijzondere pathologie en therapie, als leidraad voor zijne voorlezingen.* Uit het Hoogd. vertaald door G. Rombouts. 1. deel. *Algemeene ziekten.* Post 8. Tiel 1859, H. C. A. Campagne. Gebonden in linnen met vergulden rugtitel. 3 f. 80 c.
- ROORDA, T., *Verhandeling over het onderscheid en de behoorlijke overeenstemming tusschen spreektaal en schrijftaal, inzonderheid in onze moedertaal; na de verhandelingen over dit onderwerp in de Koninklijke Akademie van Wetenschappen uitgegeven.* gr. 8. Leeuwarden, G. T. N. Suringar. 2 f. 40 c.
- SPOR, W. C., *De rozenteelt.* Praktische handleiding voor kwekers en liefhebbers van rozen, benevens eene uitvoerige opgaaf en beschrijving der voornaamste groepen en hare verscheidenheden, enz. Met houtsnée-figuren tusschen den tekst, eene gravure en eene in kleuren gedrukte plaat. Post 8. Amsterdam, J. C. van Kesteren. 2 f. 20 c.
- STATISTIEK van den handel en de scheepvaart van het Koninkrijk der Nederlanden, over het jaar 1857. Uitgegeven door het Departement van Finantiën. Fol. 's Gravenhage, Gebroeders Giunta d'Albani. 6 f. 50 c.
- STOLK, Ma. Ths. van, *De stelsels der staathuishoudkundigen omtrent grondrente ontvouwd en beoordeeld.* gr. 8. Rotterdam, H. A. Kramers. 1 f. 50 c.

## Anzeigeblaatt.

(Anserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreigeschallene Petitzelle oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Mgr., alle übrigen mit 1 Mgr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

#### Theilhaberanträge.

[17331.] Ein Buchhändler in gereifteren Jahren, dem Familienverhältnisse es wünschenswerth machen, in Leipzig zu leben, ist gesonnen, sich entweder bei einem Commissionsgeschäfte in Leipzig als Associé zu betheiligen oder ein solches für eigene Rechnung zu erwerben. Bei ausreichenden Geldmitteln stehen dem Suchenden die besten Empfehlungen über seinen Charakter wie seine Thätigkeit zu Gebote.

**K** Strenge Discretion wird selbstverständlich zugesichert.

Geneigte Offerten will Herr E. G. Giermann in Hamburg sub Nr. 136. entgegen zu nehmen die Gewogenheit haben.

#### Theilhabergesuche.

[17332.] Bei der Ausdehnung, welche die unter meiner Leitung stehenden Geschäfte J. H. Geiger und M. Schauenburg & Co. das hier nehmen, wird meine volle geschäftliche Thätigkeit jetzt derart in Anspruch genommen, daß ich mich genötigt sah, als öffentlicher Theilhaber an der Firma R. Reiß & Co. in Düsseldorf zurückzutreten. Dies junge Institut (mit dem auch das Verlagsgeschäft und lithographische Institut von A. May verbunden ist) hat in kurzer Zeit einen so bedeutenden Aufschwung genommen, daß eine ständige buchhändlerische und Kaufmännische mit interessirte Thätigkeit erforderlich ist, um es sodann mit Sicherheit zu immer größerer Blüthe zu erheben. Schon jetzt haben 10 Pressen und ca. 30 Arbeiter in dem in ganz Deutschland an schöner und praktischer Einrichtung wohl nicht übertriffteten Etablissement gut bezahlte, zum Theil auf Jahre hinaus contractlich feste Arbeit. Die seitherigen Leistungen, von denen ich nur das „Neue Düsseldorfer Künstler-Album“ nenne, haben dem Institut ein steigendes Renommé verschafft und mehrere sich außer den künstlerischen Aufträgen namentlich auch die Arbeiten aus den industriellen Etablissements jener ersten Industrie-Gegend von Tage zu Tage. Zu den herrlichsten und lohnendsten Verlagsunternehmungen finden sich täglich Anregung und die tüchtigsten Kräfte zur Ausführung. Ich muß gestehen, daß ich mich nur ungern von der Betheiligung an der Anstalt trenne, welche ich mit unbedingter Zuversicht einem unabhängigen tüchtigen Buchhändler als eine glänzende Errichtung sichernd empfehlen kann. Einen angenehmeren Aufenthalt, als ihn die Kunststadt Düsseldorf bietet, wird er überdies wohl vergeblich suchen. In meinem Freunde, Herrn Richard Reiß, wird er sodann einen ebenso liebenswürdigen Associé finden, wie die Anstalt einen genialen technischen Leiter in ihm hat.

Anträge, in denen die nöthigen Nachweise mitzutheilen wären, erbitte ich mir in kurzer Frist mit directer Post.

Moris Schauenburg in Zahl.

#### Berkaufsanträge.

[17333.] Ein lebhaftes Sortiments- und Antiquariats-Geschäft in einer Provinzialstadt Preußens (Umgang sehr schön, stark bevölkert und reich), dessen Reinertrag nachweislich ca. 1400 f beträgt und noch bedeutend vermehrt werden kann, ist zu verkaufen. Kaufsumme ca. 6000 f, die bei Übernahme zu zahlen sein würden. Ernstliche Reflectenten erhalten auf Verlangen nächste Auskunft, und wollen ihre Anfragen unter Chiffre L. P. # 44. an die lobl. Exped. d. Bl. zur gefälligen Weiterbeförderung einsenden.

[17334.] Eine Leihbibliothek von ca. 1850 Bdn. sehr geeignet als Stamm für eine größere Bibliothek, soll billig verkauft werden. Adressen von Reflectenten werden durch die lobl. Müller'sche Buchhandlung in Erfurt erbeten.

[17335.] Verhältnisse halber sieht man sich veranlaßt, eine Verlagsbuchhandlung nebst den Vorräthen meist sehr gangbarer Werke zu verkaufen. Der Kaufpreis ist auf 9000 f angeschlagen, wovon jedoch nur 4000 f angezahlt zu werden brauchen, der Rest in jährlichen kleinen Raten zu zahlen und bis zur Abzahlung nur mit  $2\frac{1}{2}\%$  zu verzinsen ist.  
Anfragen unter der Chiffre F. M. besorgt die Exped. d. Bl.

[17336.] Eine aus circa 6000 deutschen und 1000 französischen Bänden bestehende Leihbibliothek wird zu verkaufen gesucht.

Offerten unter Chiffre A. Z. befördert die Exped. d. Bl.

### Fertige Bücher u. s. w.

#### Vieritz' Jugendschriften.

Neue billige Lieferungs-Ausgabe in 12 Lieferungen à 5 Mgr., vollst. 2 z.

Nachdem die heutige Schlussendung der Lieferungen 9—10. und 11—12. diese 1. Serie, den Inhalt der 8 Bändchen der gewöhnlichen Ausgabe à 10 Mgr. mit den Erzählungen:

Schwanenjungfrau — Blinde Krabe

Freie Seele — Wahrheit und Lüge

Haideschule — Treue bis in den Tod

Patty und Toms

Guckgucksuhr

Vogelwest und Hammer

umfassend, vervollständigt hat, wird diese billige neue Ausgabe als

passendste Festgabe

hiermit angelentlich empfohlen.

Leipzig, 30. Octbr. 1858.

Gustav Mayer.

[17338.] Neues Prachtwerk.

Soeben erschien:

#### Argo.

#### Album für Kunst und Dichtung.

1859.

Mit Kunst-Beiträgen

von W. Amberg, C. Arnold, Lud. Burger, C. Cretius, A. Haun, Th. Hosemann, H. Kretschmer, Ludw. Löffler, Ad. Menzel, Ed. Pape, W. Riefstahl, C. Steffeck, O. Weber, O. Wisniewski

und

#### Dichtungen

von

H. v. Blomberg, F. Eggers, Th. Fontane, Em. Geibel, R. Gottschall, Th. Heyse, B. v. Lepel, H. Lingg, W. v. Merckel, Chr. Fr. Scherenberg, Th. Storm.

Herausgegeben von

Fr. Eggers, Th. Hosemann, B. v. Lepel.

Größtes Quartformat. Mit 18 lithogr. Kunstabfällen, von den Künstlern selbst auf Stein gezeichnet, 6 Illustrationen und 1 Titelblatt in Farbendruck brillant ausgeführt.

Preis brosch. 5 z 20 Sgr ord., 4 z 7½ Sgr netto. Hochst eleg. geb. mit vergoldeter Deckelpressung und Goldschnitt Preis 7 z ord., 5 z 12½ Sgr netto. In Maroquin Preis 10 z ord., 7 z 15 Sgr netto. In Sammet Preis 17 z ord., 12 z 22½ Sgr netto.

Gegen baar auf 6/1 Freixemplar.

**K** Die Jahrgänge 1857 und 1858 sind, so weit der nur noch geringe Vorrath reicht, zu denselben Preisen zu beziehen. **K**

Zum dritten Male bietet die „Argo“ den zahlreichen Freunden ihre aus vereinten Kräften von namhaften Künstlern und Dichtern hervorgegangenen Schöpfungen dar. Ein redliches Streben nach immer höherem Ziele wird niemand erkennen, und so glauben wir auch diesmal ein Prachtwerk im besten Sinne geliefert zu haben, das nicht bloss mit äußerlich leerem Schmucke prangt, sondern das wahrhaft Schöne mit ächtem inneren Werth vereint. Breslau, 9. Novbr. 1858.

Verlagshdgl. Eduard Trewendt.

[17339.] Von der  
4. verbesserten Auflage:

#### Der Economieverwalter

von

C. G. Patzig.

sind jetzt wieder gebundene Exemplare vorrätig.

Wir berechnen den Einband in grüner englischer Leinwand mit geschmackvollem Rücken zu 8 Sgr netto, können aber nur feste Bestellungen expedieren. Broschirte Exemplare stehen nach wie vor auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Reichenbach'sche Buchhandlung  
in Leipzig.

[17340.] **Festgeschenke.**Wir empfehlen zur Completirung Ihres  
Lagers:**Bildnisse berühmter Deutschen.**

1—7. Lieferung,

enthaltend die Portraits von:

Lessing, Goethe, Winckelmann, Wieland,  
Herder, Bach, Händel, Jean Paul,  
v. Schelling, Klopstock, Mozart, Fichte,  
Beethoven, Schleiermacher, Gluck, Schiller,  
A. v. Humboldt, Haydn, Blumenbach,  
Cornelius und Rauch.

Jugendgr. 4. à Lieferung 1½ f.

Einzelne Portraits daraus in größerem Format  
gr. 4. à ¾ f.**Bildnisse berühmter Tonkünstler.**

1—2. Lieferung,

enthaltend die Portraits von:

Bach, Händel, Gluck, Haydn, Mozart  
und Beethoven.

gr. 4. à Lieferung 1½ f.

**G. F. Händel**

von

**Friedr. Chrysander.**

Erster Band. gr. 8. Geh. 2½ f.

**W. A. Mozart**

von

**Otto Jahn.**3 Bände mit 4 Bildnissen und Facsimile  
von Mozarts Handschrift.  
gr. 8. Cart. n. 9 f.**Das Hauslexikon.**Encyclopädie praktischer Lebens-  
kenntnisse

für alle Stände.

Dritte, durchaus neu bearbeitete Auflage.  
Erste bis dritte Lieferung. (Erster Band.)  
Preis 2 f.**Das rothe Buch.**Neue Märchen für mein Kind  
von**Zil. Stern.**Mit einem Titelschild nach Ludw. Richter.  
8. Elegant cartonnirt. Preis 18 M.Dr. Aug. Francke's Predigten  
zum Aufbau der Behausung Gottes im  
Geiste.

gr. 8. 1¼ f.

**Dr. Fr. Aug. Wolf's Predigten.**

6 Bände.

gr. 8. Geh. Herabges. Preis 4 f.

Leipzig, im November 1858.

Breitkopf &amp; Härtel.

[17341.] Nachverzeichnete Artikel meines  
Verlages, die sich aller Orten als ganz be-  
sonders absatzfähig bewährt haben, em-  
pfehle ich hierdurch zu der bevorstehenden  
Festzeit Ihrer freundlichen Aufmerksam-  
keit und Thätigkeit bestens:**A. Miniatur-Ausgaben**

in eleganten Einbänden.

Bredow, Gräfin Adele: Ein flüchtiger Traum.  
27 Sgr. — Florine. 15 Sgr. — Gebhard:  
Roland und Hildegunde. 27 Sgr. — Herz:  
König René's Tochter. 20 Sgr. — Die Fer-  
licher. 27 Sgr. — Koch: biblische Bilder.  
1½ f. — Meyern: das Welsenlied. 1½ f.  
— Plönnies: Mariken v. Nymwegen. 1½ f.  
— Prinzessin Ilse. 27 Sgr. — Prosch:  
Sphinx. 27 Sgr. — Putlitz: Luana. 27 Sgr.;  
— Vergissmeinnicht. 27 Sgr.; — Was sich  
der Wald erzählt. 27 Sgr. — Schulz: Pe-  
terslieder. 1 f. — Smidt: Devrient-Mos-  
selen. 1½ f. — Stolberg: Königslieder.  
1 f. — Storm: Hinzelmeier. 27 Sgr.; — Im-  
mensee. 27 Sgr.; — Im Sonnenschein.  
27 Sgr. — Erste Stunden. 27 Sgr. In  
neuer Auflage wurde unlängst versandt:  
Gruppe: Ruth — Tobias — Sulamith.  
27 Sgr.; als neu: Meyern: Heinrich v.  
Schwerin. 27 Sgr. Noch vor Weih-  
nachten erscheint: Schneeflocken. Poet.  
Jahrbuch aus Russland. Zweiter Winter.  
1½ f.[Beim Partie-Bezug gegen baar 9 pro  
8, und wenn mindestens von 5 Artikeln Par-  
tien bestellt werden, 7 pro 6.]**B. Pracht-Ausgaben**

in reichen Einbänden.

Prinzessin Ilse. 2½ f., in Leder 3½ f. —  
Putlitz: Arabesken. 3 f., in Leder 4½ f.;  
— Was sich der Wald erzählt. 2½ f., in Le-  
der 3½ f. — Storm: Immensee. 2½ f.,  
in Leder 3½ f. — Menzel: Aus König  
Friedrich's Zeit. Cart. 15 f., geb. 20 f. —  
In neuer Auflage wurde soeben ver-  
sandt: Merkel: Biblische Geschichten in  
Bildern. Cart. 2½ f., geb. 3½ f.**C. Kinderschriften.**Bertram: Martha Marzibill. 15 Sgr. —  
Gumpert: Babereise der Tante. 15 Sgr.; —  
Mein erstes weißes Haar. 12½ Sgr.; — der  
kleine Vater. 1 f.; — Erzählungen für Kin-  
der. 1½ f.; — Gott in der Natur. 20 Sgr.  
— Križinger: Lebensblüthen. 20 Sgr.**D. Geschichte.**Wernicke: Geschichte der Welt; die Geschichte  
des Alterthums 2 f., die Geschichte der Neu-  
zeit 3½ f. (Mittelalter wird neu gedruckt.)  
— Zimmermann: Geschichte des brandenb.=  
preuß. Staats. 1½ f.**E. Belletristik.**Bacher: die Brautschau Friedrich's des Gro-  
ßen. 1½ f.; — Sophie Charlotte, die phis-los. Königin. 3 Bde. 4½ f. — Scher-  
berg: Abukir. 20 Sgr. — Winterfeld: Sol-  
daten-Leid — Soldaten-Lust. 12 Sgr.

Berlin, im November 1858.

**Alexander Duncker.**[17342.] Wir versandten soeben die bestellten  
Exemplare von derSchluß- (8. 9.) Lieferung  
zu**Otto von Gerlach's Bibelwerk.**Neue wohlfeile Lieferungs-Ausgabe in  
gr. Royal-Octav.

Neuer Abdruck.

Subscriptionspreis für das vollständige Werk  
5 f. 25 Sgr.Auf 12 Exemplare eines frei.  
und bringen wiederholt in Erinnerung, daß  
der Subscriptionspreis für diese Ausgabe,  
sowie für die auf Velinpapier mit Bildnis  
des Verfassers mit Ende dieses Jahres erlischt  
und alsdann für beide Ausgaben der höhere  
Ladenpreis wieder eintritt.Complete Expt. stehen für die Weihnachts-  
zeit wieder à Concb. zu Diensten, dagegen bitten  
wir wiederholt um alljährliche Rücksendung  
der unverkauft gebliebenen Expt. von Liefer-  
ung I., die wir zur vervollständigung von  
Expt. nötig bedürfen.

Berlin, im November 1858.

**Gustav Schwartz Verlagsbuchh.**Zu Festgeschenken besonders  
geeignet!

Soeben ist erschienen:

**Shakspeare-Album,**

in photographischen Abbildungen

nach den Original-Blättern

der grossen Shakspeare-Galerie

herausgegeben von

**Wilhelm v. Kaulbach**.

Lieferung I—III. in kl. Folio, in eleg. Carton.

Lieferung I. Macbeth (3 Blatt). Preis 2 f.  
25 Sgr — 1 f. 21 Sgr baar.Lieferung II. Der Sturm (2 Blatt). Preis  
1 f. 25 Sgr — 1 f. 3 Sgr baar.Lieferung III. König Johann (3 Blatt). Preis  
2 f. 25 Sgr — 1 f. 21 Sgr baar.

(Jedes Blatt einzeln 1 f. — 18 Sgr baar.)

Um den von allen Seiten laut gewordenen  
Wünschen nach dem Besitz einer kleineren  
wohlfeileren Ausgabe der bekannten grossen  
Shakspeare-Galerie entgegen zu kommen, haben  
wir die oben genannten photographischen  
Nachbildungen anfertigen lassen. Wir bieten  
dieselben den Kunstmännern zu einem so  
mässigen Preise dar, dass deren Anschaffung  
nunmehr auf das thunlichste erleichtert wird.Die Abbildungen selbst sind von dem Hof-  
Photographen G. Schauer in Berlin mit der  
grössten Sauberkeit ausgeführt und geben in  
dem verkleinerten Maassstabe die ganze Schön-  
heit des Kupferstiches wieder, ja man kann  
behaupten, dass sie denselben in der Total-  
wirkung noch übertreffen. — Die demnächst  
erscheinende vierte Lieferung wird den „Ju-  
lius Caesar“ in 3 Blättern zur Darstellung  
bringen.**Nicolai'sche Verlagsbuchh. in Berlin.**

## Weihnachtsgeschenk für Buchhändler.

[17344.] In Commission bei **F. A. Brockhaus** in Leipzig erschien:

**Rottner, Albert,**  
**Lehrbuch der Contorwissenschaft.**

Erster Band:

**Die Contorwissenschaft.**Brosch. 4  $\varphi$ . Eleg. geb.  $4\frac{1}{2}$   $\varphi$  baar.

Zweiter Band:

**Die Buchhaltung.**Brosch. 3  $\varphi$ . Eleg. geb.  $3\frac{1}{2}$   $\varphi$  baar.[17345.] **Weihnachtsartikel.**

Freizemplare 1—6 baar.

Zur bevorstehenden Festzeit werde ich nachstehende Artikel meines Verlages in den meisten größeren Zeitungen anzeigen:

**Argo. Album für Kunst und Dichtung.** 1859.Brosch. 5  $\varphi$  20  $S\mathcal{g}$  ord. — 4  $\varphi$   $7\frac{1}{2}$   $S\mathcal{g}$  netto.— dasselbe. In Calico eleg. geb. 7  $\varphi$  ord. — 5  $\varphi$   $12\frac{1}{2}$   $S\mathcal{g}$  netto.**Düringsfeld, Ida v., Amimone.** Min.-Form. Eleg. geb.  $22\frac{1}{2}$   $S\mathcal{g}$  ord. — 15  $S\mathcal{g}$  netto —  $13\frac{1}{2}$   $S\mathcal{g}$  baar.**Gottschall, R., Blüthenkranz neuer deutscher Dichtung.** 3. Aufl. Min.-Form. Eleg. geb. 2  $\varphi$  ord. — 1  $\varphi$   $10 S\mathcal{g}$  netto.— Carlo Beno. 2. Aufl. Min.-Form. Eleg. geb. 2  $\varphi$   $7\frac{1}{2}$   $S\mathcal{g}$  ord. — 1  $\varphi$   $15 S\mathcal{g}$  netto — 1  $\varphi$   $10\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  baar.**Holtei, Karl v., Schlesische Gedichte.** 3. Aufl. Min.-Form. Eleg. geb. 1  $\varphi$   $7\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  ord. —  $25 S\mathcal{g}$  netto —  $22\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  baar.— Geistiges und Gemüthliches aus Jean Paul's Werken. Min.-Form. In illustr. Umschlag eleg. cart.  $27 S\mathcal{g}$  ord. —  $18 S\mathcal{g}$  netto —  $16 S\mathcal{g}$  baar.— Stimmen des Waldes. Min.-Form. Eleg. geb. 1  $\varphi$   $15 S\mathcal{g}$  ord. — 1  $\varphi$  netto —  $27 S\mathcal{g}$  baar.**Neumann, Herm., Nur Jehan.** 2. Aufl. Min.-Form. Eleg. geb.  $15 S\mathcal{g}$  ord. —  $10 S\mathcal{g}$  netto —  $9 S\mathcal{g}$  baar.**Nittershaus, Emil, Gedichte.** 2. Aufl. Min.-Form. Eleg. in Mosaikband geb. 2  $\varphi$  ord. — 1  $\varphi$   $10 S\mathcal{g}$  netto — 1  $\varphi$   $6 S\mathcal{g}$  baar.**Stelter, Carl, die Braut der Kirche.** Min.-Form. Eleg. brosch. mit Goldschn.  $12 S\mathcal{g}$  ord. —  $8 S\mathcal{g}$  netto.**Strachwitz, Moritz Graf, Gedichte.** Gesammt-Ausgabe. 3. Aufl. Min.-Form. Eleg. geb. 2  $\varphi$   $7\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  ord. — 1  $\varphi$   $15 S\mathcal{g}$  netto — 1  $\varphi$   $10\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  baar.— Lieder eines Erwachenden. 5. durch Holzschnitte illustrierte Ausgabe. kl. 4. Höchst eleg. brosch. 2  $\varphi$  ord. — 1  $\varphi$   $15 S\mathcal{g}$  netto — 1  $\varphi$   $6 S\mathcal{g}$  baar.— dasselbe. Neuerst elegant geb. 3  $\varphi$  ord. — 2  $\varphi$   $7\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  netto — 1  $\varphi$   $24 S\mathcal{g}$  baar.

Breslau, im November 1858.

**Eduard Trewendt.**

Fünfundzwanzigster Jahrgang.

Neuigkeiten der französischen Literatur.  
[17346]

**Collection M. Levy.**

Nur auf Verlangen!

**Souvestre, Anges du Foyer.**

— sur la Pelouse.

— Riche et Pauvre.

**Karr, les Guêpes.**

— Trois Cents Pages.

**Dash, le Fruit défendu.**

— la Chaîne d'Or.

**Soulié, Oliver Duhamel.**

— Cadet de Famille.

— les Amours de Victor.

— la Maison No. 3.

— les Forgerons.

**Saint-Felix, Scènes de la Vie.****Stendhal, Promenades dans Rome.** 2 Vols.**Mornard, Bernerette.****Molènes, Caractères et Récits.****Didier, une Fille de Roi.**

Format gr. in-18.

Preis eines jeden Bandes  $7\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  netto.**Alphons Dürr in Leipzig.**

[17347.] An alle Handlungen, welche verlangt und die vorjährige Rechnung saldiert haben, sandte ich als Neuigkeit:

**Enslin, Lebensfrühling.** Gedichte für die Jugend. Mit 5 illum. Kupfen. 3. Aufl.

Höchst elegant in lithogr. Umschlag cart.

1  $\frac{1}{3}$   $\varphi$  ord., 1  $\varphi$  netto.**Grube, Charakterbilder aus der Geschichte.**Ein historisches Lesebuch für die reifere Jugend. Mit 3 Stahlstichen. 5. Aufl. Drei Theile in einem Bande. Eleg. cart. 3  $\varphi$  ord., 2  $\varphi$  netto.Die 3 schönen Titelstahlstiche (Bildnisse Alexander's, Karl's und Friedrich's d. Gr.) sind, auf chinesisches Papier in größerem Format sehr sorgfältig gedruckt, jedes Blatt à  $7\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  ord. mit 25% Rabatt zu haben.**v. Heyden, das Wort der Frau.** Ein Festgeschenk. Mit Stahlstichen und Holzschnitten nach Zeichnungen von W. Georgy. 8. Aufl. Höchst elegant in Leinen mit Goldschnitt geb.  $1\frac{1}{2} \varphi$  ord., 1  $\varphi$  netto.**Deser's Briefe an eine Jungfrau über die Hauptgegenstände der Ästhetik.** Ein Weihnachtsgeschenk für Frauen und Jungfrauen. Mit 9 Stahlstichen. 6. Aufl., bearbeitet von A. W. Grube. In gestochenen Umschlag eleg. cart.  $2\frac{1}{4} \varphi$  ord.,  $1\frac{1}{2} \varphi$  netto.Diese neue, cartonnirte Ausgabe des albekannten Werkes ist durch eine Madonna nach Raphael und durch die Bildnisse Goethe's und Schiller's, unter Beitung des Prof. Richter nach dessen Modell des Denkmals in Weimar gestochen, bereichert worden. Die genannten, vorzüglich gelungenen Porträts sind, auf chinesischem Papier in größerem Format auf einem Blatte gedruckt, zu  $10 S\mathcal{g}$  ord.,  $7\frac{1}{2} S\mathcal{g}$  netto zu haben.

Nachbildung dieser Stiche ohne meine Erlaubnis ist nicht gestattet.

**Grube, Taschenbuch der Reisen.** II. Jahrg.Mit vielen lithogr. u. gestoch. Abbild. In farbig lithogr. Umschlag gehetzt.  $1\frac{1}{2} \varphi$  ord., 1  $\varphi$  netto.

Der I. Jahrgang, mit der Jahreszahl 1858 bezeichnet, steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten.

Indem ich diese sehr ansprechend ausgestatteten Werke einer besonderen freundlichen Fürsorge während des Weihnachtsmarktes empfehle, mache ich auf die anerkannte innere Trefflichkeit derselben und auf die günstigen Bezugsbedingungen aufmerksam:

Auf 6 Er. 1 Freiemplar.

Die Ordinär-Artikel gegen baar mit 40 %.

Die Netto-Artikel gegen baar mit  $33\frac{1}{3}\%$ . Nachverschreibungen bitte ich möglich und mit Rücksicht auf den wahrscheinlichen Absatz zu machen.

Leipzig, den 17. Nov. 1858.

**Friedrich Brandstetter.**[17348.] **Für Weihnachten!**

Von dem im Volksblatt für Stadt und Land von Prof. Huber empfohlenen, vom Maler Tiemann componirten

**Weihnachts-Transparentbild,**die Geburt Christi darstellend, besorgen wir dem Buchhandel das Er. für 2  $\varphi$  baar. Für die Verpackung berechnen wir in Pappe 5  $S\mathcal{g}$ , in Brettern 15  $S\mathcal{g}$ .

Dieses schöne Transparentbild spricht jedes christliche Gemüth gleich sehr an, was wir im vorigen Jahre durch den Verkauf einer großen Anzahl in unserem Kundenkreise erfahren haben.

Jede Handlung kann ohne Risiko wenigstens ein Er. verschreiben, das unzweifelhaft abgesetzt wird, wenn es im Laden zur Schau ausgestellt ist.

Berlin, den 20. Nov. 1858.

**Evangelische Buchhandlung.**

Otto Kriß.

[17349.] **Für die Weihnachtszeit!**

Bei mir erschien soeben:

**Deutsche Heldenage.**

Ein Lesebuch für's deutsche Volk.

Preis 12  $S\mathcal{g}$ .

Früher erschien:

**Licht und Schatten**

in eines Malers Leben.

Von dem Verfasser des „Waisenkindes“.

Preis 1  $\varphi$ .**Das Waisenkind.**

Eine Erzählung.

Preis 12  $S\mathcal{g}$ .

Die geehrten Handlungen, welche sich hier von Absatz versprechen, sind ersucht, gefällig verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Halle, den 16. Nov. 1858.

**Nich. Mühlmann.**

309

Unentbehrlich für jede frequente Leih-[17350.] bibliothek.

**Verlag v. Chr. G. Kollmann in Leipzig.**

### Der Mädchensohn.

Eine Volksgeschichte  
vom

Verfasser des „Schulzen von Ettingrode“. 2 Thle. Schillerformat. 1857. Geh. 25 N.<sup>g</sup>.

### Die Freimaurerei der Frauen.

Roman

von

Charles Monselet.

Aus dem Französischen übersetzt  
von

Ferdinand Heine.

4 Bde. Schillerformat. 1856. Geh. 1 f 10 N.<sup>g</sup>.

### Das Haus Picard

oder

### Fünftausend Francs Renten.

Sitten-Roman

von

Dr. Louis Veron.

Aus dem Französischen  
von

August Schrader.

2 Bde. 16. 1856. Geh. 20 N.<sup>g</sup>.

### D r e d.

Eine Erzählung aus dem großen  
Wüstenmoore.

Bon

Harriet Beecher-Stowe,  
Verfasserin von „Onkel Tom's Hütte“. Aus dem Englischen übersetzt

von

Maria Heine.

3 Bde. 16. 1856. Geh. 2 f.

Vorstehende 4 Romane werden, ohne Rückwirkung auf früher oder in Rechnung gelieferte Exemplare, bis Ende d. J. mit 50% Rabatt abgegeben.

[17351.] Nur hier angezeigt!

Essai analytique et critique  
de

**Statistique mortuaire comparée**  
renfermant les monographies étiologiques  
des accidents et de la plupart des maladies  
mortelles et expliquant les lois générales de  
la mortalité des peuples par les influences  
combinées des diverses causes de mort.

Par le docteur  
**Marc d'Espine.**

1 fort volume in-8. (Genève 1858.)  
Baar 1 f 22½ N.<sup>g</sup>.

 Ein für Medicinet und Statistiker höchst interessantes Werk, von dem nur 300 Abdrücke gemacht wurden.

**H. Georg's Verlag in Basel.**

[17352.] Für die Weihnachtszeit  
bitte zur Completirung des Lagers gefl. zu  
verlangen:

**Volger, Dr. W. F.**, Geschichtstafeln zum Schul- und Privatgebrauche. In drei Abtheilungen: Alte, mittlere und neuere Geschichte. Folio. 1855. In Umschlag. à 3 f 22 N.<sup>g</sup> ord. und 2 f 24 N.<sup>g</sup> netto. (Baar mit 33½ %, à 2 f 15 N.<sup>g</sup>.)

— do. Complet, gut cartonnirt à 4 f 22 N.<sup>g</sup> ord. u. 3 f 22 N.<sup>g</sup> netto baar.

— do. Elegant gebunden à 4 f 10 N.<sup>g</sup> ord. und 3 f 6 N.<sup>g</sup> netto baar.

Davon einzeln:

— do. Erste Abtheilung: Alte Geschichte. à 24 N.<sup>g</sup> ord. und 18 N.<sup>g</sup> netto.

— do. Zweite Abtheilung: Mittlere Geschichte. à 1 f 10 N.<sup>g</sup> ord. und 1 f 6 N.<sup>g</sup> netto.

— do. Dritte Abtheilung: Neuere Geschichte, von der Entdeckung von Westindien bis auf die Gegenwart. 1855. à 1 f 18 N.<sup>g</sup> ord. und 1 f 6 N.<sup>g</sup> netto.

Ergebnis

Hamburg, im Novbr. 1858.

**Joh. Aug. Meißner.**

[17353.] **Musikalien-Nova**

von

**Wilhelm Schmid in Nürnberg.**

30. Octbr. 1858.

**Büchner, E.**, Op. 18. Fünf Lieder f. 1 St. m. Pfte. No. 1. Sehnsucht, v. Geibel. No. 2. An einem lichten Morgen, v. Rollet. No. 3. Ich sah den Wald sich färben. No. 4. Nachtgesang, v. Reinick. No. 5. Die stille Wasserrose, v. Geibel. Compl. 25 N.<sup>g</sup>. (Auch einzeln.)

— Op. 20. Vier Lieder f. 1 St. No. 1. Ave Maria. No. 2. Ich bin geliebt. No. 3. Osterlied. No. 4. O wär' ich ein Stern. Compl. 25 N.<sup>g</sup>. (Auch einzeln.)

— Op. 22. La petite Fripone. Polka-Mazurka mélodique p. Pfte. 10 N.<sup>g</sup>. Op. 23. Le coup de mer. Impromptu p. Pfte. 12½ N.<sup>g</sup>. Op. 24. Traum u. Leben. Charakterstücke f. Pfte. No. 1. Mondnacht. No. 2. Ungarisch. No. 3. Inneres Glück. No. 4. Am Gestade. No. 5. Klänge aus Polen. No. 6. Liebestraum. Compl. 1 f 10 N.<sup>g</sup>. (Auch einzeln.)

**Fischer, C. M.**, Op. 1. Anl. f. d. Zither. 3. Aufl. 1 f 2 N.<sup>g</sup>. Op. 13. Im Rosenduft. Schwed. Lied f. 1 St. mit Begl. d. Zither. 6 N.<sup>g</sup>. Op. 14. Kom. Quodlibet f. 1 St. m. Guit. 10 N.<sup>g</sup>. Op. 17. Blau-Aeuglein-Marsch f. Zither. 6 N.<sup>g</sup>.

**Hamm, J. Val.**, Schöne Nürnbergerin. Polka-Mazurka. 5 N.<sup>g</sup>. Schöne Pariserin. Polka. 5 N.<sup>g</sup>. Op. 64. Grosser Triumphmarsch. 10 N.<sup>g</sup>. Op. 65. Grosser Krönungsmarsch.

10 N.<sup>g</sup>. Jubiläumsfestmarsch. 5 N.<sup>g</sup>. Op. 66. No. 1. Blau-Aeuglein-Marsch. No. 2. Ständchen-Marsch. à 5 N.<sup>g</sup>.

**Herzogenrath, E.**, Zwei Gesänge f. 1 St. m. Pfte. 10 N.<sup>g</sup>.

**Jaell, A.**, Op. 86. Aux bords d'une Source. Rêverie p. Pfte. 20 N.<sup>g</sup>.

**Jungmann, A.**, Op. 123. La Gracieuse, p. Pfte. 20 N.<sup>g</sup>. Op. 127. L'Adieu, p. Pfte. 12½ N.<sup>g</sup>. Op. 128. Schlummerlied beim Abendläuten, f. Pfte. 10 N.<sup>g</sup>.

**Wimmer, J. B.**, Op. 108. Meine Passion. Steyr. Ländler. 5 N.<sup>g</sup>. Op. 109. Regensb. Lagermarsch. 4 N.<sup>g</sup>. Op. 110. Töne der Erheiterung. Walzer. 7½ N.<sup>g</sup>. Op. 111. Telegraphen-Schnell-Polka. 5 N.<sup>g</sup>. Op. 112. Nannerl-Polka-Mazurka. 4 N.<sup>g</sup>. Sämtl. f. Zither.

**Zitherfreund**. Sammlg. bel. Musikst. f. Zither. 3. u. 4. Heft. Einzelne à 10 N.<sup>g</sup>. Subscr.-Preis à 7½ N.<sup>g</sup>.

[17354.] **Wener Fest-Artikel.**

Am 13. Novbr. versenden wir einfach pro nov. an alle Handlungen, die rein saldiren:  
Illustrirte Miniatur-Ausgabe.

**Wilhelm Hauff's**

**Giebtenstein.**

Romantische Sage

aus der Würtembergischen Geschichte.  
9. Auflage.

Auf satinirtem Papier mit 2 Stahlstichen und 47 Illustrationen. Elegant gebunden mit Goldschnitt

1 f 15 N.<sup>g</sup> — 2 fl. 42 kr. mit ¼.  
Fest auf 12/1 Freierpl. { wenn auf einmal  
Baar „ 8/1 , bezogen.

Der ungemein verkaufliche Fest-Artikel darf auf keinem Lager fehlen. Es rückt daher gewiss keine Handlung bei Abnahme einer Partie-Bestellung zu Weihnacht das Gesingste. à Cond. versenden wir nur in einfacher Anzahl.

Die große illustrierte Pracht-Ausgabe, hoch Quart, Ladenpreis 4 f 8 N.<sup>g</sup> — 7 fl. 28 kr., liefern wir von jetzt bis Weihnacht gegen baar mit 50% (bisher nur mit 25%) und auf 8/1 Freierpl. Expl. in prachtvollem rothen Satzenet-Einbande, reich vergoldet, mit Goldschnitt, per Einband netto 1 ¾ f — 2 fl. 56 kr.  
Stuttgart. Rieger'sche Verlagsbuchh.

[17355.] **Billige Öfferte!**

**Polantha,**  
König René's Tochter,  
von

**H. Herk.**

Deutsch von H. Thaulow.

liefern wir:  
11/10 geheftete Exemplare für 1 f baar.  
7/6 eleg. geheftete Exemplare mit Goldschnitt  
für 1 f baar.

Wendeborn'sche Buchh. in Altona.

## Neuigkeiten der französischen Literatur.

[17356.] Soeben erschien und steht auf Verlangen à Cond. zu Diensten:

Ce qu'on a dit  
du

**Mariage et du Célibat**

par  
Larcher et Jullien.

1 fort Vol. gr. in-18. Preis 22½ N $\mathcal{R}$  netto.

**Nouvelles Impressions de Voyage de Paris à Astrakan**

par  
Alexandre Dumas.

Vol. 1. 2.

Preis des Bandes 9 N $\mathcal{R}$  netto.

**La Rose blanche**

par  
Auguste Maquet.

3 Vols. Preis 27 N $\mathcal{R}$  netto.

**Paul et son Chien**

par  
Paul de Kock.

Vol. 1. Preis 9 N $\mathcal{R}$  netto.

**Histoire de l'Art dramatique en France**

depuis Vingt-Cinq Ans

par  
Théophile Gautier.

Vol. 1. gr. in-18. Preis 22½ N $\mathcal{R}$  netto.

(In 4 Bänden complet.)

Leipzig, 23. November 1858.

**Alphons Dürr.**

**Lehmann's großes Kochbuch.**

[17357.] 12. Orig.-Auflage.

empfiehle ich geneigter Verwendung:

In Pappband in farbigem Umschlag 1 ₣ — 20 N $\mathcal{R}$  no. — 18 N $\mathcal{R}$  baar.

In engl. Leinwandband 1¼ ₣ — 25 N $\mathcal{R}$  no. — 23 N $\mathcal{R}$  baar.

In Prachtband mit reichster Vergoldg. 1½ ₣ — 1 ₣ no. — 28 N $\mathcal{R}$  baar.

Freierexemplare 7/6 u. s. w.

Die erste Ausgabe liefere ich für's Lager in unbeschränkter Anzahl à Cond. und gewähre bei Bezug von Partien besondere günstige Bedingungen.

Leipzig 1858. Friedrich Voigt.

[17358.] **Neue Shilling-books.**

**Armstrong, the young Commander.** 2 sh. (18 S $\mathcal{P}$  baar.)

**Courtship and Wedlock.** 2 sh. (18 S $\mathcal{P}$  baar.)

**Friswell, Sham!** 2 sh. (18 S $\mathcal{P}$  baar.)

**Smith, the new forest.** 2 sh. (18 S $\mathcal{P}$  baar.)

**Stewart, Hermione or the fatalist.** 2 sh. (18 S $\mathcal{P}$  baar.)

**Roe, true to the last.** 1½ sh. (13½ S $\mathcal{P}$  baar.)

Berlin. **A. Asher & Co.**

[17359.] Soeben erfolgt die Ausgabe von:

**Magazin für Kaufleute**

herausgegeben

von Dr. Amthor.

1. Band. 3. Heft.

und bitten wir um Einsendung der noch rückständigen Continuationsaufträge.

In Rücksicht auf die über Gebühr verzögerte Ausgabe des 2. und 3. Heftes bemerkten wir, daß die ferneren Hefte in kurzen und möglichst gleichen Zwischenräumen folgen werden, nachdem die seitherigen Hindernisse beseitigt worden sind. Dies zugleich als Antwort auf mehrfache Reclamationen.

Magdeburg, den 18. Nov. 1858.

**Grenz'sche Buchhandlung.**

(R. Kretschmann.)

[17360.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

**Der Rafael-Saal.**

Verzeichniss der im Königlichen Orangeriehause zu Sans-souci auf Allerhöchsten Befehl aufgestellten Copien nach Gemälden von Rafael Sanzio.

Angefertigt von

**Robert Bussler.**

kl. 8. Geh. Preis 5 S $\mathcal{P}$  ord., 3¾ S $\mathcal{P}$  netto.

Wir bitten fest zu verlangen, à Cond. können wir nichts liefern.

**K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei**

(R. Decker) in Berlin.

[17361.] Soeben erschienen in neuen Auflagen und werden nicht unverlangt versandt:

**Schédo-Ferroti, Lettres sur les chemins de fer en Russie.** 2. Edition augmentée. 8. Brosch. 12 S $\mathcal{P}$  n.

— **Études sur l'avenir de la Russie.** 1. Etude: La libération des paysans. 4. Edition. 8. Brosch. 15 S $\mathcal{P}$  n.

**L'Empire Ottoman et ses adversaires,** par un voyageur en Orient. 2. Edition. 8. Brosch. 15 S $\mathcal{P}$  n.

**Nouveau guide de conversations modernes en polonais-russe-français-allemand.** Nouvelle édition. 18. Cart. 25 S $\mathcal{P}$ .

Ferner:

**Affaires de Pologne.** Lettre à Monsieur le rédacteur du journal le Nord. 8. Brosch. 10 S $\mathcal{P}$  n.

**Blanc, Louis, Histoire de la révolution française.** Tome 10. 8. Paris. 5 fr. = 26½ S $\mathcal{P}$  n.

(Nur fest.)

Berlin, 20. Novbr. 1858.

**B. Behr's Buchhdg.** (E. Bock.)

**Adolf Schults, der Harfner am Heerd.**

[17362.] Von dieser letzten Gabe des heimgegangenen Dichters habe ich eine Anzahl von Exemplaren in englischen Einband mit Goldschnitt binden lassen. (Preis 20 S $\mathcal{P}$ .) Handlungen, welche sich für dieses, dem Hause und dem Familienleben gewidmete Büchlein verwenden wollen, auch zur bevorstehenden Weihnachtszeit, die bitte ich zu verlangen.

**H. Böhlau in Weimar.**

[17363.] Soeben ist erschienen und bitte zu verlangen:

**Verrath an allen Ecken.**

Ein Roman aus Dresden

von

**Mister.**

Brosch. Preis 15 N $\mathcal{R}$ .

Dieser Roman behandelt Erlebnisse — Liebesgeschichten, die sich in Wirklichkeit zugetragen.

Das Buch wird viel verlangt und mit grossem und gespanntem Interesse gelesen werden.

**König Wilhelm der Dritte und seine Zeit.**

Historischer Roman.

3 Bde. Brosch. 1 ₣ 15 N $\mathcal{R}$ .

Dieser Roman wird großes Aufsehen erregen und reiht sich derselbe den geschichtlichen Romanen von Mühlbach würdig an die Seite.

Ich habe die Preise außerordentlich billig in Ansatz gebracht, in der Hoffnung, dadurch ein allgemeines Verlangen herbeizuführen, und auch der kleinsten Laihbibliothek diese Anschaffung möglich zu machen.

Ende November tritt jedoch ein höherer Ladenpreis ein.

In Rechnung mit 25%, baar mit 40%.

Robert Schaefer's Verlag  
in Dresden.

**Diesterweg's Rhein. Blätter.**

[17364.] Wir haben uns entschlossen, daß 2. Semester 1858 (oder der neuesten Folge II. Bd.) dieser wichtigen pädagog. Zeitschrift, welche äußerst interessante Aufsätze enthält, auch apart à 1 ₣ 10 S $\mathcal{P}$  abzugeben, und bitten die verehrt. Handlungen, möglich à Cond. zu verlangen. Die kleine Mühe des zur Ansicht Verfendens wird sich sicher durch eine dauernde Continuation lohnen, dafür bürgt der Name des Herausgebers und der allgemein anerkannt gesiegene Inhalt.

Das erste Heft des Jahrgangs 1859 verfenden wir im December.

Cöln, im Nov. 1858.

**Exped. der Rhein. Blätter.**

[17365.] Nachstehende anerkannt gute, von einem taubstummen Taubstummen-Lehrer verfaßte Schriften haben bisher nur eine geringe Verbreitung gefunden. Da eine größere Anzahl Exemplare in meinen Besitz gelangt ist, so empfehle ich sie selbst gef. Verwendung und bin gern bereit, Handlungen, welche sich Absatz versprechen, Exemplare à Cond. zu liefern? Kruse, O. F., über Taubstumme, Taubstummen-Bildung und Taubstummen-Anstalten ic. Schleswig 1853. Ladenpreis 2 ₣ 12 N $\mathcal{R}$ .

— Winke zur Behandlung taubstummer Kinder im älterlichen Hause bis zum achten Lebensjahr ic. Schleswig 1855. Ladenpreis 4 N $\mathcal{R}$ .

— kleiner Rathgeber, wie Taubstumme beim Eintritt in das bürgerliche Leben geleitet und behandelt werden möchten ic. Schleswig 1855. Ladenpreis 4 N $\mathcal{R}$ .

Altona.

Wendeborn'sche Buchhdg.

309°

## [17366.] Aug. Schnée in Brüssel.

Heute ging neuer Vorrath der zweiten Auflage von:

Montalembert,  
un débat sur l'Inde  
au parlement anglais.  
nach Leipzig. Damit werden alle rückständigen Bestellungen in einigen Tagen ausgeführt sein.  
Preis der zweiten Auflage ist derselbe:  
10 Sch. ord. — 7½ Sch. netto.

Ferner erschien soeben:

Wiseman,  
Souvenirs  
sur les quatre derniers Papes et sur  
Rome pendant leur Pontificat.  
1 gros vol. in-8. avec 4 portraits.  
Die früheren Werke vom Cardinal Wiseman werden für dies neue am besten sprechen.  
Preis 1 fl. 7½ Sch. netto.  
Exemplare à Cond. kann ich nur in einfacher Anzahl geben, wo gleichzeitig feste Bestellung erfolgt.  
Ich bitte zu verlangen.  
Brüssel, d. 12. Novbr. 1858.

Aug. Schnée.

[17367.] Bei F. W. Otto in Erfurt erschien soeben, und wurden die verlangten Exemplare expediert:

Bibelstunden  
über das erste Buch Moys.  
Das Leben Abrahams, Isaaks und Jacobs  
für  
Kirche, Schule und Haus.  
Von  
Ludwig Schwenke,  
Rathgeber in Waldheim.  
Abth. 1. gr. 8. 21 Bogen. Eleg. brosch. \* 24 Sch.  
(Die 2. Abth. [Schluß dieses Bandes] folgt  
in ca. 3 Monaten.)  
Ich bitte um gütige, recht thätige Verwendung.

[17368.] Soeben expedierte ich alle bis heute fest verlangten Exemplare von:

Kellner, prakt. Lehrgang für den deutschen Sprachunterricht. Bd II. (Der Sprachunterricht in seiner Begründung durchs Lesebuch.) 9. Aufl.  
und werden die pro nov. verlangten Exemplare in nächster Woche hier abgeben.  
Erfurt, d. 17. Novbr. 1858.

F. W. Otto.

[17369.] Bei dem jetzigen Umschwunge in Preußen, den sie mit angestrebt, werden Die Grenzboten. Zeitschrift für Politik und Literatur, redigirt von Gustav Freytag und Julian Schmidt. sich einer immer größeren Bedeutung und Verbreitung zu erfreuen haben. Ich bitte Sie daher, dieselben allen namhaften Lesezirkeln und Kaffeehäusern, überhaupt bei jeder vorkommenden Gelegenheit ges. zu empfehlen.  
Leipzig im Nov. 1858.

Fr. Ludw. Herbig.

## [17370.] Das berühmte Werk:

Voit,  
Theologia moralis.

## 2 Partes.

welches im Jahre 1754 in erster Auflage und 1769 in zweiter Auflage mit Verlagsrecht bei uns erschien, seitdem aber gefehlt und durch römische und französische Ausgaben ersetzt wurde, erscheint soeben bei uns in dritter Auflage, und bitten wir diejenigen Handlungen, welche Absatz dafür haben, uns ihren etwaigen Bedarf anzugeben, wobei wir bemerken, daß gegenwärtig sämtliche übrigen Ausgaben fehlen.

Würzburg, d. 20. Novbr. 1858.

Stahel'sche Buch- u. Kunsthdlg.

[17371.] Bei Gruber & Sonnrieg in Königsberg erschien soeben und ist durch Wilh. Koch auf feste Rechnung zu beziehen:

## Democratishes Programm.

Rede des Dr. Johann Jacoby gehalten in der Königsberger Urwähler-Versammlung am 10. November 1858.  
Sch. 3 Sch. ord. mit 1 fl.

[17372.] In Commission von Wilhelm Schmid in Nürnberg ist soeben erschienen:

## Abhandlungen

der  
Naturhistorischen Gesellschaft  
zu Nürnberg.

2. Heft. Preis 1 fl.

Sowohl das 1. als auch das 2. Heft können nur in feste Rechnung versandt werden.

## [17373.] W. Scott's Romane.

Von meiner beliebten Ausgabe von Scott's Romanen in 8, Berlin, gebunden, vollständig à 1½ fl. baar, empfehle ich folgende:

Kenilworth. — Ivanhoe. — Talisman. — Quentin Durward. — Alterthümler. — Guy Mannering. — Presbyterianer (Schwärmer). — Herz von Midlothian und der Seeräuber.

Die vollständige Auswahl in 10 starken Octavbänden ist nur noch in geringer Anzahl à 2½ fl. baar vorrätig.

Hamburg, im Novbr. 1858.

G. Henkel.

[17374.] Soeben erschien:

F. Laurent,  
l'église et l'état.

## 1. Partie:

## Le moyen-âge.

1 Vol. gr. in-8. 20 Sch. ord. — 15 Sch. netto.

Vorstehendes neue Werk dieses Verfassers, dessen Name längst im Auslande gewürdigt, wird nicht verfehlten, bedeutendes Aufsehen zu erregen. Er kritisiert in demselben die Uebergriffe der Kirche gegen den Staat.

Ich bitte zu verlangen.

Brüssel, d. 10. Novbr. 1858.

Aug. Schnée.

[17375.] In der Fr. Hurter'schen Buchhandlung in Schaffhausen erschien soeben:

## Papst Gregorius VII.

und

sein Zeitalter.

Durch  
A. Fr. Gfrörer,  
ord. Prof. der Geschichte an der Universität Freiburg.  
Erster Band.

4 fl. 48 fr. — 2 fl. 24 Sch.

Das vollständige Werk wird aus 4—5 Bänden bestehen, die sich ziemlich rasch folgen werden, da das ganze Manuscript druckfertig vorliegt.

An diejenigen Handlungen, deren Conto den 1. Nov. nicht bereinigt war, konnten wir laut Circular keine Exemplare expedieren.

Zur Unterstützung der Hinterlassenen

[17376.] verdienter Künstler  
ist soeben in unserm Verlage erschienen:

Album  
des deutschen Vereins  
zur Unterstützung  
der Hinterlassenen verdienter Künstler  
Herausgegeben  
vom  
Central-Ausschusse.

352 Seiten in 8. 1858. Elegant broschirt.  
Preis 2 fl. 42 fr. oder 1 fl. 18 Sch.

Dieses Album, über dessen Reichhaltigkeit und poetischen Werth bereits die günstigsten Recensionen erschienen, verdient auch seines wohltätigen Zweckes willen größte Verbreitung und wird als

passendes Weihnachtsgeschenk  
dringend empfohlen. Wir bitten zu verlangen.  
Stahel'sche Buch- und Kunsthdlg.  
in Würzburg.

[17377.] Für die Weihnachtszeit!

Bei Richard Mühlmann in Halle erschienen und stehen auf Verlangen in mäßiger Anzahl à Cond. zu Diensten:

Vier und zwanzig Bibelsprüche zur Ausschmückung des Weihnachtsbaumes. Preis 5 Sch.

[17378.] In der Fr. Hurter'schen Buchhdlg. in Schaffhausen erschien soeben:

Geschichte  
des  
brandenburg-preußischen Staates  
von den  
ältesten Zeiten bis auf unsere Tage mit  
besonderer Berücksichtigung  
der  
deutschen und konfessionellen Politik desselben.  
Von  
Dr. H. Rütjes.

Das Ganze gibt 5—6 Lieferungen à 12 Sch und wird Ende des Jahres vollständig in den Händen der Subscribers sein.

Wir versandten die ersten Lieferungen nur an preußische Handlungen. Außerhalb Preußens werden aber namentlich auch kath. Sortimentshandlungen hiervon Absatz erzielen können.

Krüger's landschaftliche Radirungen  
[17379.] zum

### Reineke Fuchs.

24 Blatt Federzeichnungen in Folio mit Text.  
Baar 1 fl.

Wir besitzen von diesen Radirungen des genialen Künstlers noch einen Vorrath, den wir zu dem oben bemerkten Baar-Preise abgeben. Den früheren Preis lassen wir nach dem Feste wieder eintreten.

Berlin, im Nov. 1858.

Gropius'sche Buch- u. Kunsthdlg.

[17380.] Für 7½ Nfl baar kann bezogen werden:

Langbein, A. F. E., Gedichte. 2 Theile in einem Bande. Geh.

Auf 6 Exemplare eins frei.

Dyk'sche Buchh. in Leipzig.

[17381.] Hamburg, im October 1858.  
P. P.

Die sich von Woche zu Woche mehrenden Anfragen nach einem ermässigten Preise von:

Gailhabaud's, Jules, Denkmäler der Baukunst. Unter Mitwirkung von Franz Kugler und Jakob Burckhardt herausgegeben von Ludwig Lohde, Architect und Professor am Königl. Gewerbe-Institute in Berlin. 400 Tafeln und über 90 Bogen Text in gr. 4. Neue Ausgabe in 80 Heften, à 1¼ fl jedes, oder complet à 100 fl Pr. Crt. erlaube ich mir hiermit dahin zu beantworten, dass ein solcher dem Publicum gegenüber nicht existirt, und ich nur in einer neueren Anzeige darauf hinwies, dass die verehrlichen Sortiments-Buch- und Kunsthändlungen in Stand gesetzt wären, des grossen Umfangs des Werkes wegen, Erleichterungen gewähren zu können.

Dazu habe ich auch schon gegen baar sehr hohen Rabatt auf den zwar beträchtlichen, doch eigentlich nicht theuern Preis dieses Werkes gegeben; — dabei es jedoch ganz dem Ermessen der vermittelnden Handlungen überlassen, dem Besteller einen Nachlass selbst zu bestimmen.

Um aber den immer zahlreicherden Nachfragen entsprechend zu genügen, habe ich mich entschlossen,

eine Anzahl von Exemplaren bis zum Schluss dieses Jahres, resp. bis zur Ostermesse 1859, — jedoch nur den verehrlichen Sortiments-Buch- und Kunsthändlungen gegenüber —

mit 60% abzulassen,

und biete ich Ihnen solche demnach zu dem Preise

von 40 fl netto in feste Rechnung, Ostermesse 1859 zahlbar an, wobei ich mir nur vorbehalte, auch die vom Januar 1859 bis zur nächsten Ostermesse bezogenen Exemplare mit in Rechnung 1858 zu stellen.

Ich ersuche Sie nun, Ihren Kunden, die danach fragten und die Sie leicht wieder auffinden werden, desshalb entsprechende Mittheilungen gefälligst zu machen, und denselben unter Wahrung Ihres eigenen Vorteiles die Anschaffung nach Ihrem Ermessen zu er-

leichtern, entweder im Preise selbst, — durch successive Abzahlung des Betrages, — oder auch durch Bezug der Hefte nach und nach.

Sollten Ihre Kunden vorerst nur Abtheilungen des Werkes nehmen, oder bereits im Besitz von solchen, ihre Exemplare complettiren oder continuiren wollen, so bin ich auch dabei erbötig, Ihnen solche Abtheilungen, Hefte oder Lieferungen (letztere von der ersten Ausgabe des Werkes) — einzeln abzulassen, — und Ihnen solche, resp. nach dem Umfange der Bestellung mit 33½% oder 40% bis zur Ostermesse 1859, — in Rechnung 1858 zu liefern.

Im Fall der eine oder andere Ihrer Kunden vorerst einige Hefte des Werkes sehen will, so stehen Ihnen davon gern einige à Cond. zu Diensten.

Ihrer geneigten Verwendung, namentlich auch durch Berücksichtigung Ihrer früheren Continuanten, denen die Fortsetzung fehlt, — mich versichert haltend, und darum bittend, verbleiben

Achtungsvoll ergebenst

Joh. Aug. Meissner's  
Verlagshandlung.

### Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[17382.] In der Buchdruckerei von Dr. S. Gav in Agram erscheint mit Anfang März 1859:

„Gott grüß die Kunst“!

Jahrbuch

deutscher Buchdrucker für 1859.

Herausgegeben

von

J. J. Beck,

Factor der Dr. Ludwig Gay'schen Buchdruckerei.

Das Jahrbuch deutscher Buchdrucker wird 10—12 Bogen in 4. füllen und neben dem belletristischen Theile auch alles das enthalten, was nur immer für die Kunst und ihre verwandten Fächer von Interesse sein kann.

Preis netto 1 fl.

Bestellungen übernimmt die Buchhandlung von

Franz Suppan in Agram.

[17383.] In meinem Verlage erscheint im December und wird nur auf Verlangen (à Conto 1859) versandt:

Die Einrichtung

von

Krankenhäusern.

Auf wissenschaftlichen Reisen gemachte

Studien

von

Dr. Oppert,

pr. Ärzte und Assistenten d. kgl. Universitätspoliklinik zu Berlin.

Mit 3 großen Kupfertafeln und 7 in den Text gedruckten Holzschnitten. gr. 4. 5—6 Bogen.

Cartonnirt. Preis 1 fl 10 Nfl.

Berlin, am 20. November 1858.

Julius Springer.

[17384.] Tauchnitz Edition.

Anfang December wird der Schlussband (Vol. 4.) von:

Bulwer,  
What will he do with it?

erscheinen. — Ich bitte um gefällige baldige Angabe des Bedarfes.

Leipzig, den 15. November 1858.

Bernhard Tauchnitz.

[17385.] In meinem Commissionsverlage erscheint demnächst:

La question de la charité  
et des associations religieuses en  
Belgique

par

Ed. Ducpétiaux,

Inspecteur Général des prisons etc.

1 starker Band in-8.

1 fl 10 Nfl netto, 1 fl 6 Nfl baar.

Jede Arbeit dieses beharrlichen Kämpfers für das Wohl der arbeitenden Classen wird in allen volkswirthschaftlichen Kreisen mit Freuden begrüßt. Zwar zunächst an belgische Zustände anknüpfend, entbehrt vorstehendes Werk keineswegs des allgemeinen Interesses. Wo daher Aussicht auf Absatz vorhanden ist, bin ich gern bereit, möglich à Cond. zu liefern. Unverlangt wird dagegen nichts versandt!

Ergebnist

Brüssel, im November 1858.

G. Muquardt's Verl.-Ged.

### Angebotene Bücher u. s. w.

[17386.] Eduard Fischhaber in Stuttgart offeriert folgende gute Philologie sehr billig gegen baar:

Friedemann, Gradus ad Parnassum. 4. Aufl. 2 Vol. 1842. Schöner Halbfrauzbd. Neu. 1 fl 10 Nfl. — Scheller, lat.-deutsches Lexikon. 2. Aufl. 5 Bde. 1788. Schöne Halbfrauzbde. Neu. 4 fl. — Scheller's großes lat.-deutsches Lexikon. 3. Aufl. 5 Bde. 1804. Schöne Halbfrauzbde. (12 fl roh.) 5 fl. — Rost, griech.-deutsches Wörterb. 3. Aufl. 1829. Gut geb. 1 fl 10 Nfl. — Georges, deutsch-lat. Wörterb. 2 Bde. 1831. Gut geb. 1 fl 20 Nfl. — Franz, deutsch-griech. Wörterb. 2 Bde. 1838. Gut geb. 1 fl 20 Nfl. — Kraft, deutsch-lat. Lexikon. 4. Aufl. 2 Bde. Schön geb. Wie neu 3 fl. — Riemer, griech.-deutsches Wörterbuch. 4. Aufl. 2 Bde. 1823. 1 fl 20 Nfl. — Schröder, deutsch-hebr. Wörterb. 1823. 1 fl. — Wiesland, attisches Museum. 7 Bde. 1796—1809. 3 fl. — Cicero, ed. Orelli, c. onomastic. 13 Vol. 1826—1838. Sehr schönes Expl. in Halbfrauzbd. Wie neu 12 fl. — Athenaeus, ed. Schweighäuser. 14 Vol. 1801—1807. Sehr schönes Expl. in Halbfrauzbd. 15 fl.

[17387.] **Billige Offerte**  
für Leihbibliotheken und Lesezirkel.

Nachstehende Werke erlaße ich gegen baar wie folgt:

Guskow, R., Skizzenbuch. 8. 23 Bog.  
1839. 1 ♂ 15 ♂, baar für 10 ♂.

Niedmann, E., Erzählungen. 8. 24 Bog.  
1853. Brosch. 1 ♂ 10 ♂, baar für  
10 ♂.

Skinner, Th., Major, Abenteuer auf einer Reise nach Indien, über Aegypten, das heil. Land und Syrien. Aus dem Engl.  
3 Theile. 8. 49 Bog. 1837. Brosch. 3 ♂  
15 ♂, baar für 15 ♂.

Pulsky, Fr. u. Th., Weiß, Roth, Schwarz. Skizzen aus der amerikanischen Gesellschaft in den Vereinigten Staaten. 5 Bde. 8.  
1853. Brosch. 1 ♂ 15 ♂, baar für  
15 ♂.

Wrede, F. W. v., Lebensbilder aus Nordamerika und Teras. 8. 20 Bog. 1844.  
Brosch. 1 ♂ 15 ♂, baar für 10 ♂.

Baumbach, L. v., Briefe aus Amerika in die Heimath. Mit einer Abbildung. 12. 1852.  
Brosch. 15 ♂, baar für 5 ♂.

Gassel, im Novbr. 1858.

Theodor Fischer, Verlagsbuchhandlung.

[17388.] Eduard Fischhaber in Stuttgart offerirt sehr billig gegen baar:

Hegel, G. W. F., Philosophie d. Religion.  
2 Bde. 1832. 2 ♂; — Philosoph. Abhandl.

1832. 1 ♂; — Phänomenologie d. Geistes.  
1832. 1½ ♂; — Philos. d. Geschichte. 1837.

1 ♂; — Philos. d. Rechts. 1833. 1 ♂; — Vermischte Schriften. 2 Bde. 1834. 2 ♂;

— Ästhetik. 3 Bde. 1835. 3 ♂; — Gesch.  
d. Philosophie. 3 Bde. 1833. 3 ♂; — Na-

turphilosophie. 1842. 1 ♂ 10 ♂; — En-  
cykl. d. philos. Wissensch. 2. Aufl. 1827.

1 ♂; — Philos. d. Geistes. 1845. 1 ♂; — Logik. 3 Bde. 1833. 2½ ♂.

Weber, Carl Jul., sammelte Werke. 30 Bde.  
Schön geb. Wie neu. 1848; — Deutschland.

2. Aufl. 4 Bde. (12½ ♂) 4 ♂; — Papst-  
thum. 3 Bde. 1834. 2½ ♂; — Ritterwesen.

2. Aufl. 3 Bde. (Vergriffen.) 2½ ♂; — Möncherei. 2. Aufl. 4 Bde. 1836. 2½ ♂.

[17389.] G. A. Schwetschke & Sohn (M. Bruhn) in Braunschweig offeriren und seien Geboten entgegen:

1 Schleswig-Holsteinische Anzeigen. Jahr-  
gang 1837 bis 1847 incl. Gebunden.

[17390.] G. G. Lüderitz, Verlagsbuchhändler in Berlin, offerirt billig und sieht Geboten entgegen:

1 Börsenblatt für den deutschen Buchhandel.  
Jahrgang 1839—1847. Geb.

1 — do. Jahrgang 1853—1857. Roh.

[17391.] Gustav Carl Würger in Ham-  
burg offerirt und sieht Geboten entgegen:  
Hisig's Annalen d. d. u. ausl. Criminal-  
Rechtspflege 1837—1853.

[17392.] A. Liesching & Co. in Stuttgart verkaufen aus Auftrag und bitten um Offerten:

1 Winterfeld, C., der evangel. Kirchengesang u. s. Verhältnis zur Kunst des Tonsages.  
3 Bde. Leipzig 1843—1847. Ganz neu in eleg. Hbfzbd.

[17393.] H. Nieger's Univ.-Buchdr. in Heidelberg offerirt:

1 Gav., Sal. de, les raisons des forces mouvantes. Auec diverses machines tant utiles que plaisantes etc. gr. in-Fol. Paris 1624. Fort cont. 10 ♂.

[17394.] Ich bin im Besitz einer kleinen Partie von:

Hermann's staatswirtschaftliche Untersuchungen und offerire das Exemplar zu 2 fl. 42 kr. oder 1 ♂ 20 ♂ mit 33½ % Rabatt.

München, 18. Novbr. 1858.

Jos. Ant. Finsterlin.

[17395.] Preis-Ermäßigung.

Bloxam, die mittelalterl. Kirchen-Baukunst in England. Mit 215 Figuren auf 56 Tafeln. 8. Leipzig 1847. Eleg. geb. (2 ♂)  
für 20 ♂ baar.

11/10 Cr. für 6 ♂ baar.

Schlichtegroll, Erinnerung an August von Platen. Mit 40 bisher ungedruckten Gedichten P's. u. 3 artist. Beilagen. 12. München 1852. Eleg. brosch. (16 ♂)  
für 4 ♂ baar.

11/10 Cr. für 1½ ♂ baar.

München, im Novbr. 1858.

Jacob Oberdorfer.

## Gesuchte Bücher u. s. w.

[17396.] Gaetano Brigola e Socj in Wien suchen und bitten um Angebote:

1 Bertot, Geschichte des Malteser-Ordens, von Niethammer. Jena. (Fehlt.)

1 Köhler, J. D., vollständiges Ducaten-Cabinet. Hannover 1759—60.

1 Mader, Jos., kritische Beiträge zur Münzkunde des Mittelalters. 6 Bde. Prag 1808—13.

1 Weise, A. C., vollständiges Gulden-Cabinet. 2 Bde. Nürnberg 1780.

1 Kiefer et Bianchi, Vocabulaire turc-français et français-turc.

1 Gerdes, Danielis, Specimen Italiae reformatae. 4. Lugd. Bat. 1765.

2 Wolff, Prolegomena in Homerum.

1 Homerus, ed. Nitzsch.

[17397.] Die J. G. Niemanu'sche Hofbuchh. in Coburg sucht gut gehalten:

Geschichte der Kriege in Europa seit dem Jahre 1792, als Folgen der Staatsveränderung in Frankreich unter König Ludwig XVI. Berlin, Mittler. 1—10. Bd.

[17398.] R. Sochar in Görlitz sucht antiquarisch und bittet um Offerten:

1 Link, Urwelt u. das Alterthum. 1829.

1 Ballenstedt, Urwelt. 1818. — 1 Sprengel, Geschichte der wichtigsten geogr. Entdeckungen. 1782. — 1 Hug, J. L., Erfindung der Buchstabenschrift. 1810. — 1 Roth, F., Thukydides u. Tacitus. (München.) — 1

Welcker, der epische Cyklus. 1835. — 1 Lange, über die kyklischen Dichter. 1837. — 1 Ritschl, Alexandrinische Bibliothek. 1838. — 1 Ulrichi, Geschichte des griech. Epos. — Boedk, Staatshaushaltung der Athener. 1—4.

1817; — 1 metrologische Untersuchungen über Gewichte ic. des Alterthums. 1838.

— 1 Meier u. Schoemann, attischer Proceß.

— 1 Heinrich, Epimenides aus Kreta. 1801.

— 1 Hermann, Lehrbuch der griech. Staatsalterthümer. — 1 Seyfarth, Akratas u. sein Gebiet. — 1 Ritter, Geschichte der alten Philosophie. — 1 Schmerbach, Tod, wo ist dein Stachel? (Würzburg.) — 1 Buchez et Rousé, Histoire parlementaire de la révolution française. 40 Bände. 8. Paris 1834—38, Paulin. — 1 Catalogue des livres, brochures, journaux etc., compr. la précieuse bibliothèque révolutionnaire de M. Ed. B. 8. Paris 1837, Techener.

— 1 Bibliographie des journaux, par M. D—s. Paris 1829. — 1 Séguir, Mémoires ou souvenirs et anecdotes. 3 Vols. Paris 1824.

— 1 Condorcet, Mémoires. 2 Vols. Paris 1824. — 1 Droz, Histoire du règne de Louis XVI. Paris 1839. — 1 Bailly, Mémoires. (Enthalten in der gesammt. Collection des mémoires.) — 1 Lameth, Alex., Histoire de l'assemblée constit. 2 Vols. — 1 Molleville, Bertrand de, Histoire de la révolution française. 14 Vols. — 1 Brissot, Mémoires. 4 Vols. Paris 1830. — 1 Mallet du Pan, Mémoires et correspondance pour servir à l'histoire de la révolution française, recueilli par Sayons. Paris 1851. — 1 Beaulieu, Essai historique sur les causes et les effets de la révolution française. 6 Vols. Paris 1801. — 1 Hunolt, F., Sittenlehre. 12 Bände. Graz.

[17399.] R. His in Chur sucht billig:

1 Conversationslexikon d. Gegenwart. 1838—1842. Complet.

1 Goethe's sammelte Werke. Cl.—A. Complet.

1 Schiller's sammelte Werke. Cl.—A. Complet.

1 Humboldt's Kosmos. 4 Thle. Complet.

1 — Ansichten d. Natur. Complet.

1 Brockhaus' Convers.-Lexikon. 1. Aufl. Clit.

1 Schlosser's Weltgeschichte. Complet.

1 Ischokke, Novellen. Cl.—A. Complet.

1 Lessing's Werke. Cl.—A. Complet.

1 Pouillet-Müller, Physik. Neueste A. Clit.

1 Glück's Commentar. Complet.

[17400.] Ch. G. Kollmann in Leipzig sucht billig:

1 Mühlbach, Napoleon in Deutschland. Clit.

- [17401.] **J. Bensheimer** in Mannheim sucht und bittet um Oefferten:  
1 Öken, Atlas. Liefg. 16. bis Ende.  
1 Bunsen, Rom.  
1 Raumer, Beiträge. I. u. II. Thl.  
1 — hist. Taschenb. Bd. V—VIII., neue Folge Bd. I. III. IV. VI. VII. VIII., dritte Folge VII. Jahrgang (1856).  
1 Laube, dram. Werke. VII. Bd.  
1 Gervinus, Gesch. d. 19. Jahrh. III. Bd.  
1 Giesebeck, deutsche Kaiserzeit. II. Bd.  
1 Savigny, röm. Recht. VI—VIII. Bd.  
1 Goethe's Werke. Kleine Taschen-Ausgabe. Bd. 1. 3. 6—12. u. 15.  
1 Schiller's Werke. Kl. Taschen-Ausg. Bd. 1. 2. 5. 6. 9. 10. 14. u. 18.  
1 Herder's Werke. Kl. Taschen-Ausg. a) Zur schönen Literatur Bd. XI. bis Schluss. b) Zur Philosophie u. Geschichte Bd. XI. bis Schluss. c) Zur Religion u. Theologie Bd. XI. bis Schluss.  
1 Galerie amusante. (Stuttgart, Heinr. Köhler. Fehlt.)  
1 Kochlis, Gedem das Seine. (J. Darnmann.)
- [17402.] **L. F. Maske's** Antiquariat in Breslau sucht:  
1 Nibelungenlied, hochdeutsch bearb. v. Hägen. 1807.  
1 Friedrich, Singvögel.  
1 Valerius, Julius, Alex. res gest. Ed. major. 1819.  
1 — do. ed. Westermann.  
1 Flögel, Gesch. d. Grotesk-kom.  
1 Wiarda, deutsche Vornamen. 1800.  
1 Haber Montanus, Botanik.  
1 (Laveaux) Gesch. Peter's III. u. d. Liebschaften Catharina's.  
1 Chronik d. Oeul de Boeuf. Bd. 1.  
1 Ulphilas, v. Gabelenz u. Loebe.  
1 Schaden, d. deutsche Don Juan.  
1 — d. span. Johann.  
1 Venedey, Charakteristik d. Völker.  
1 Boehmer, Regesta.  
1 Tamburini praelectiones.  
1 Bullarium Benedicti XIV.  
1 Steudel, bibl. Theologie, v. Dehler.  
1 Crusius, bibl. Theologie, v. Delitzsch.  
1 Buch d. Könige, comment. v. Keil.  
1 Josua, comm. v. Keil.  
1 Holz, Beiträge z. National-Dekonomie.  
1 Kopp, Geschichte der Chemie.  
1 Löwig, Gesch. d. Chemie.  
1 Fastnachtsspiele. Bd. 3. (Publ. d. Stuttg. Vereins.)  
1 Die alten Burgen u. Schlösser Preußens. Mit Abbild.  
1 Spinoza, Ethik (lateinisch).  
1 Goethe. (Ausz. in 60 Bdn.) 1828. Bd. 7 — 10. 12. 15. 16. 34. 35. 41. 42. 47.  
1 Heine, verm. Schriften. 3 Bde. Geh. Unbeschr.  
1 — die romant. Schule. Geh. Unbeschr.

- [17403.] **G. A. v. d. Beeck** in Neuwied sucht:  
1 Steger, Erg.-Conv.-Lexikon. 5. Bd. Nr. 209—213. 234. und 251. bis Schluss. Event. den compl. Bd.
- [17404.] **J. Weise's** Hofbuchh. in Stuttgart sucht alt, aber gut erhalten:  
1 Ranke, franz. Revolution. 2. Bd.  
1 Gervinus, Gesch. d. 19. Jahrh. 1. 2. Bd.  
1 Perck, Stein's Leben. 3. Bd.
- [17405.] **Friedrich Klincksieck** in Paris sucht:  
Voet, Beschreib. hartschaal. Insecten. 5. Bd.: Panzer, Symbolae entomolog.  
Albrecht, Münzgeschichte des Hauses Hohenlohe. 4. 1846 (?).  
Stutze, Silesia numismatica. Fol. Jauer 1739.  
Bircherod, Specimen rei monetariae Danorum. 4. Hafniae 1701.  
Schneid, Prolusio numismatica. 4. Würzburg 1749 oder 1769.  
Rau, Collectio numorum medii aevi Brandenburg. Museo Berol. vendita. NB. Dies sollen 24 Tafeln sein, wahrscheinlich ohne Text und selbst ohne Titel.  
Corssen, de Volscorum lingua. Naumburg 1858.  
Hepke, de philosophis qui Romae docuerunt. Berlin 1842.  
Verburg, de Carneade. 8. Utrecht 1827.  
Hesiodi opera et dies, Lat. vertit Rotaller. 8. Francof. 1576.  
Dieterici, Lexicologia Hesiodea. 8. Giessen 1659.  
Henisch, Schematismi in Hesiodum. Basel 1508.  
Bender, Morum doctrina apud Hesiodum. 8. Bonn 1840.  
Hermann, de Hes. theogonia. 8. Leipzig 1844.  
Ranke, Hesiodische Studien. 4. Göttingen 1840.  
Hagen, Meletemata in Hesiodi erga. I. II. III. 4. Düren 1841—54.
- [17406.] **C. W. R. Gleerup** in Lund sucht antiquarisch und bittet um Preisangabe:  
Leibnitz, Opera omnia, ed. Erdmann.  
Bischer, über das Verhältnis von Inhalt u. Form in der Kunst.
- [17407.] Die Springer'sche Buchhandl. (C. Gütschow) in Berlin sucht:  
1 Ritter, Asien. Epit.  
1 Percier et Fontaine, les maisons de plaisir de Rome.  
1 Burckhardt, Reisen in Syrien und dem gelobten Lande.  
1 — Reisen in Nubien und Arabien.
- [17408.] **Léon Saunier** in Stettin sucht billig:  
1 Raumer, historisches Taschenbuch. Epit.

- [17409.] Die Stillersche Hofbuchh. (Herm. Schmidt) in Rostock sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Monumenta Germaniae historica, ed. Pertz. Tome I—XIII.
- [17410.] **W. Baensch** in Leipzig sucht:  
1 Beckmann's, J. C., Beschreibung des ritterlichen Johanniter-Ordens, vermehrt von J. C. Dittmar. 4. Frankfurt a/O. 1726.
- [17411.] Die Mr. Lengfeld'sche Buchh. in Edin sucht gut erhalten:  
1 Grunert, enthüllte Geheimnisse unächte Goldleisten anzufertigen ic. (Reichenbach. 3. Jf.)  
1 Elsner, chemisch-technische Mittheilungen. 1. Heft. Jahrg. 1846—48. Fehlen beide bei den Verlegern.
- [17412.] **Williams & Morgate** in London suchen:  
1 Siebold u. Stannius, vergleich. Anatomie. 2 Bde.  
1 Acta academias Caes. Leop. Vol. I—VIII. Nürnb. 1757—91.  
1 Nova acta academiae Caes. Leop. Vol. IX. 1818.  
1 Wenck, Magister vicarius. Lipsiae 1820.
- [17413.] **Baigel & Schmitt** in Heidelberg suchen billig antiquarisch:  
1 Winer's Grammatik. 6. Aufl.
- [17414.] **Williams & Morgate** in London suchen:  
1 Meckel, Monomanie u. Melancholie. Lpzg. 1777.  
1 Basedow, Hist. antiquae chrestomathia philanthrop. 3 Vol. Lipsiae 1777.
- [17415.] **Bayrhoffer** in Marburg sucht:  
1 Berghaus, Völker der Erde.  
1 Nellstab, 3 Jahre.
- [17416.] **Dulan & Co.** in London suchen:  
1 Müllner, König Ingurd.  
1 Herder, Zur Philosophie der Geschichte. 8. Tübingen 1806—20. Bd. 17. u. 18. der Werke.
- [17417.] **Bernh. Müller's** Buchh. in Rudolstadt sucht:  
1 Tzetzae, Joan., historiar. variar. chiliades, rec. Kiessling. Lips. 1826.
- [17418.] Die Groening'sche Buchh. in Bernburg sucht unter vorheriger Preisangabe:  
1 Heimbach, Lehrbuch d. sächs. bürgerl. Processe.  
1 Bayer, Civilproceß.  
1 Thoel, Handelsrecht.  
1 Archiv für Rechtsfälle. Band 19. 20. 22. 23.  
1 Schweizer, über den Provocationsproceß nach thürsläf. Rechte. Leipzig 1806.

[17419.] Carl Pfaundler in Innsbruck sucht billigt unter vorheriger Anzeige:

- 1 Winsworth, Schloß Windsor; — Roofwood; — Guy Hawkes; — Schloß Chiversdon; — Auriol od. d. Lebens-Elixier.
- 1 James, Gowrie; — Heinrich v. Guise; — der Waidmann; — die Rache; — David Rizzio; — Heinrich Teverton; — der Wechsel des Lebens.
- 1 Jones, Fort Wayne. T.-U.; — wilde Seen u. Abenteuer.
- 1 Watson, Nachtwachen in einem Blockhaus.
- 1 Webber, Agathon der Gedächtnis; — die Goldjäger; — Geschichten an der Südgrenze.
- 1 Susemihl, Wilderer u. Schmuggler.
- 1 Wilson, der Müden Kreuzfahrt.
- 1 Irving, der Jäger in der Prairie.
- 1 Marchat, die Kinder des Neuwaldes.
- 1 Paulding, Wohlauf nach Westen; — Königsmarke.

[17420.] Eduard Fischhaber in Stuttgart sucht:

- 1 Meiners u. Spittler, Götting. histor. Magazin. 2. Bd. u. neues histor. Magazin. 3. Bd. bis Schluss.
- 1 Las Casas, Denkwürd. v. St. Helena. Stgt., Cotta. 1. u. 2. Bd.
- 1 Gräter, Bragur u. Braga u. Hermod.
- 1 Idunna u. Hermod.
- 2 Weber's, E. J., Werke.

[17421.] G. Henbel in Hamburg sucht: Riedinger's Kupferstiche. Alte Drücke. Alte Kupferstiche und Radirungen jeder Art. Claussin, Oeuvres de Rembrandt. 2 Vols. Le Blanc, Peintre-graveur franç. 8 Vols. (Angebote bitte nur nach Leipzig zu richten.)

[17422.] G. H. Reclam sen. in Leipzig sucht: Archiv f. d. homöopathische Heilkunde. IV. 1. 2. 3. Geheftet oder geb., doch gut erhalten. Einzelne Hefte d. Bandes sind willkommen.

[17423.] M. Kymmel in Riga sucht:

- 1 Puchta, Grundriss d. Vorlesgn. üb. jurist. Encyklop.
- 1 Schneckenburger, Evangelium d. Aegypt.
- 1 Leipziger Missionsblatt, v. Graul, 1857. Compl.
- 1 Miklosich, Sprache der Bulgaren.
- 1 Koch, Agrargesetze.
- 1 Kahn, innerer Gang des deutschen Protestantismus.
- 1 Ahlfeld, Bausteine. 1. Aufl. Bd. 1—4.
- 1 Löher, Entwicklungsgesetze des Zeitgeistes.

[17424.] Fr. Frommann in Jena sucht:

- 1 Jessen, Beiträge z. Kenntniß d. psychischen Lebens.
- 1 Griesinger, Handbuch der psychischen Krankheiten.
- 1 Jacobi, d. Hauptformen d. Seelenstörung. à Cond.

[17425.] R. Theod. Völcker in Frankfurt a. M. sucht billig:

- 1 Siebold, Archiv z. Beschreibung von Japan. Leyden. Schwarz. Compl.
- 1 Theologische Quartalschrift, v. Drey, Hirsch u. Hefele ic. Jahrgang 1819 bis 1858 inclus. (Laupp.) Gut erhalten.
- 1 Reichenbach, große Naturgeschichte. Col.
- 1 Martens, Italien. (Rieger.)
- 1 Chronik der Städte Basel, Bern, Zürich, Schaffhausen.
- 1 Ludolf, Chronik von Weißlar; überhaupt alte Städtechroniken.
- 1 Glassiker. (Cotta.) Lief. 240. bis 300. Offerten erbittet mit umgegend.

[17426.] Bangel & Schmitt in Heidelberg suchen antiquarisch:

- 1 Hartmann, Theorie der Krankheit. (Wien 1823, Gerold.)
- 1 Heise u. Cropp, Abhandlungen. 2 Bde.
- 1 Kitz, Pandektenrecht. Complet.
- 1 Chambon, Obligationsrecht.
- 1 Vidal's Chirurgie. 1. A. Bd. 1—3.

[17427.] F. Claassen in Brüssel sucht und sieht Offerten entgegen:

- 1 Seyfert, ausführliche lateinische Sprachlehre. 5 Bde. Leipzig 1798—1802.
- 1 Adelung, grammatisches Wörterbuch der hochdeutschen Mundart, m. Berichtigungen von Schönberger. 4 Bde. 4. Wien 1811.
- 1 Kopitar, de linguae Graecae aevo Pericleo pronuntiatione. Wien.
- 1 Malpaga, das Gesamtgebiet der italienischen Sprache. Wien.
- 1 Scheller, Beweis, daß die lat. Sprache von den Römern anders ausgesprochen wurden. Brieg 1774.
- 1 Viehoff, die Lehre von der Veränderung der Vocale im Lateinischen. Emmerich 1833.
- 1 Bauernfeld, der Vater; der Selbstquäler; zwei Familien; ein Besuch in St. Gyr. 4 Lustspiele. Wien.
- 1 Brentano, Gockel, Hinkel u. Gackeleia.
- 2 Heinsius, Büchererikton. Cplt.
- 1 Kayser, Büchererikton. Cplt.
- 1 Nagler, Künstlererikton. Cplt.
- Werke über Freimaurerei.
- 1 Gubiz, Volkskalender. Alle bis jetzt erschienenen Jahrgänge.

[17428.] L. G. Homann's Kunst- u. Buchhandlung in Danzig sucht, bittet aber um vorherige Angabe des Netto-Preises:

- 1 Dickens, David Kupferfeld's des Jüngeren v. Stolperstein-Krähenhorst persönl. Geschichte. Ausgabe in 16. 1849. 1. Bd. apart.

[17429.] G. Noeder in Briesen a/D. sucht:

- 1 Vollmer, mythologisches Wörterbuch. Mit Abbildungen. Cplt. — Neuere Werke über Damastweberei von den Herren Verlegern à Cond.

[17430.] Wilhelm Roth's Hof-Kunst- und Buchhandlung in Wiesbaden sucht:

- 1 Spinoza, Opera omnia, ed. Paulus.
- 1 Rau, Archiv für polit. Ökonomie. 1—5. Bd.
- 1 Uhlich's Predigten. 1846. Cplt. Ferner billig, doch gut gehalten und ohne Stempel:
- Fliegende Blätter. 4—24. Bd. — Stifter, bunte Steine. — König, Clubisten in Mainz; — hohe Braut; — Waldenser; — Veronika; — Haus und Welt. — Guskow, Unterhaltungen. Cplt. — Heine, Reisebilder.
3. u. 4. Bd. — Stahr, ein Jahr in Italien. — Lord's Hausbibliothek.

[17431.] Heinrich Keller in Frankfurt a/M. sucht:

- 1 Hinrichs' Bücher-Verzeichniß 1857.

[17432.] Louis Garcke in Naumburg sucht:

- 1 Joachim u. Böhme, Groschen-Cabinet. Mit Supplementbdn.

- 1 Göze, Beiträge zum Groschen-Cabinet.

[17433.] G. W. Küchler in Darmstadt sucht:

- 1 Notizblatt des hannoverischen Architekten-Vereins. Cplt.
- 1 Buch der Welt 1851—55. 1857. 1858.

[17434.] G. F. Thienemann in Gotha sucht:

- 1 Heusingeri emendation. lib. II etc. etc., ed. F. Heusinger. Gothae 1751.
- 1 Caesaris opera, interpret. et notis illustr. J. Goduin. In us. Delph. 4. Paris 1678.

[17435.] D. Nutt in London sucht billig:

Schömann, de diis, manibus, laribus et geniis. 1840.

Hoffmann, Weissagung und Erfüllung im A. u. N. T.

Levraire, Bibliothèque classique latine. Cplt. Celsius, Hierobotanicon. Upsala 1745.

Torlachus, in Joa, Duns Scotum.

Breidenbach, Lebensgeschichte der heil. Adelheid. 1788.

Theologia Sangallensis.

Coelii Rhodigini dictiones antiquae. Libri XXXI.

Garmannus, de miraculis vivorum.

Le Laboureur, les Mazures de l'Isle Barbe. 2 Vols. 4.

[17436.] Die Stiller'sche Hofbuchh. (Didier Otto) in Schwerin sucht:

- 1 Histoire du procès de Louvel, assassin de Mr. le duc de Berry. Cah. 1—3.
- 1 Kozebue, d. merkwürdigste Fahrt in Lebens. Tht. 1.

1 Arndt, Congrès de Carlsbad. Paris. T. I.

1 Moser, Fr. Carl v., politische Wahrheiten. Bd. 1.

1 Collin de Bar, Histoire de l'Inde ancienne et moderne. Paris 1814. T. I.

1 Gesner, Thierbuch.

[17437.] Die Hofbuchhandlung von Julius Weise in Stuttgart sucht zum Baar-Preise:  
2 Goethe's Werke. Complet.  
2 Schiller's Werke. Complet.  
In der Classiker-Ausgabe, womöglich broschirt.

[17438.] Fr. Brandstetter in Leipzig sucht:  
1 Codex des im Königreiche Sachsen geltenden Kirchen- und Schulrechts. Nebst Suppl. 1840. (B. Tauchnitz.)

[17439.] Alphons Dürr in Leipzig sucht:  
1 Deutsche Classiker. Bd. 51. 55. 57. 59. 61. 69. 83. 85. 89. 91. 93. 95. 97. 99. 103. 105. 107. 109. 111. 117. 119. 121. 123. 125. 127. 135. 137. 138. 139.

[17440.] Die Wallishaußer'sche Buchhandlung (Josef Klemm) in Wien sucht:  
Pertz, Monumenta Germaniae. Cplt.  
Lancicius, Opera spiritualia.  
D'Achery, Spicilegium.  
Schannat et Harzheim, Concilia. Vol. 10: u. 11. apart.

Mansi, Concilia. 31 Vol. Auch Vol. 31. apart.  
Hulsius, 12—15., 19—25. Schiffahrt.  
Auch andere einzelne Theile.  
Karte von Ungarn, von Lipsky oder Schedius.

[17441.] G. Ernesti in Chemnitz sucht billig:  
1 Gartenlaube f. 1856. Cplt.

[17442.] H. F. Münster in Benedig sucht:  
1 Die Saga von Hrithof dem Starken. Aus d. Isländ. von Mohnike. Stralsund 1830.

[17443.] Schubert & Seidel in Königsberg suchen:  
1 Hirschfeld, Landschaftsgärtnerie.  
1 Hartmann, Zwein, v. Beneke u. Lachmann.  
1 Tholuck, Römerbrief. Letzte A.

[17444.] Rud. Schönborn in Sagan sucht:  
3 Wetzel, erklär. Anmerkungen zu Cicero, de oratore. 1795.  
1 Dingler's Journal 1857. 1858.

[17445.] A. G. Salomon in Kopenhagen sucht:  
Curiositäten d. Vor- u. Mitwelt. 6—10. Bd.  
Hindenburg, Archiv f. Mathem. Heft 7.  
Humboldt's Reisen.  
Pape's griech. Wörterbuch.  
Piozzi, Reise d. Ital., Frankr., Deutschl.  
Segondat, Holztabellen.

[17446.] J. Bensheimer in Mannheim sucht und bittet um Öfferten direct pr. Post:  
1 Hoffmeister, Schiller's Leben, Geistesentwicklung u. Werke im Zusammenhange.  
8.-Ausg. 5 Thle. (Neu.)

[17447.] F. Sandböck in Steyr sucht:  
1 Dumont d'Urville, Voyage autour du monde.

[17448.] Die Springer'sche Buchhandlg. (G. Gütschow) in Berlin sucht billig:  
12 Mozin, Anecdotes françaises-allemandes.  
1827.

Jünfundzwanziger Jahrgang.

[17449.] Theob. Moritz in Glauchau sucht:  
1 Heine, Reisebilder. 4 Bde.

[17450.] Robert Friese in Leipzig sucht:  
1 Acta Borussica. 2. Bd. oder alle 3 Bde.

[17451.] V. A. Kittler in Leipzig sucht unter vorheriger Anzeige:  
1 Rörner's Archiv, od. der prakt. Schulmann. Sämmtl. Jahrg.

[17452.] Die Volger'sche Buchh. (E. Seiler) in Görlitz sucht unter vorheriger Preisansage:  
1 Stenzel, Geschichte Preußens. 5. Bd.

[17453.] Die Schulze'sche Buchh. in Celle sucht gegen baar:  
Einige systematisch eingerichtete Kataloge gutgeordneter juristischer Bibliotheken, namentlich Bibliotheken höherer Gerichte.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17454.] Diejenigen Handlungen, welche von: Neubert, Gartenmagazin 1858. 1—3. Heft oder I. Quartal.

Breymann, Bauconstructionslehre. I. Bd. 2. Aufl.  
Exemplare à Cond. liegen haben, verbinden mich durch ges. umgehend Zurücksendung.  
Stuttgart, 17. Novbr. 1858.

Hoffmann'sche Verlagsbhdg.

[17455.] Meine Vorräthe von:  
Schulze und Steinmann, Kinderschätz. 1. Theil. 5. u. 6. Aufl.

Seinecke, premières lectures françaises.  
sind so sehr zusammengeschmolzen, daß ich so höchst als dringend bitten muß, alle remittirbaren Exemplare mir bis spätestens Ende December c. zurückzusenden, da ich später eingehende Exemplare entschieden zurückweisen muß.  
Hannover, im Novbr. 1858.

Louis Ehlermann.

[17456.] Ich ersuche die verehrlichen Sortimentshandlungen, welche noch Exemplare der I. Abtheilung von:

Seegen, Compendium der Heilquellenlehre, auf Lager haben, mir diese umgehend gef. zu remittiren.

Es stehen dagegen compl. Exemplare auf Verlangen zu Diensten.

Die II. Abtheilung wird nur in feste Rechnung geliefert.

Wien, den 19. November 1858.

Wilh. Braumüller.

Verlags-Conto.

[17457.] Die auf 6 Wochen à Cond. gesandten Exemplare von:

Höpf, histor.-genealog. Atlas. 1. Band.  
fol. Galico geb.

bitte ich schleinig in gleicher Bretterverpackung nach Leipzig zu remittiren, falls ein Abnehmer dafür nicht gefunden ist.

Ich besitze kein Exemplar mehr, um feste Bestellungen expedieren zu können.

Gotha, den 20. November 1858.

Friedr. Andr. Perthes.

[17458.] Dringend zurück erbitte mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Kellner, Materialien. 3. Aufl.

Die 4. Auflage wird bereits vorbereitet.  
Erfurt, d. 17. Novbr. 1858.

F. W. Otto.

[17459.] Schnell zurück erbitten wir alle nicht abgelesenen Expte. von:

Bremiker, die Berechnungen des Laufes und der Erscheinungen der Planeten. 11½ Sgr netto.

Nicolai'sche Verlagsbuchhdg. in Berlin.

[17460.] Wiederholt bitten wir so freundlich als dringend um sofortige Remission von:  
Nene Encyclopaedie der Wissenschaften und Künste. Zweite Auflage. Erster Band. alle diejenigen Handlungen, welche noch Expte. dieses Bandes ohne bestimmt Aussicht auf Absatz lagern haben, da wir die stets sich mehrenden festen Bestellungen nicht mehr ausführen können. Die Erfüllung unserer Bitte verpflichtet uns zu großem Danke.

Stuttgart, im Nov. 1858.

Franch'sche Verlagsbhdg.

[17461.] Zurück erbitte ich, was Sie von Gottschall, R., Poetik. Die Dichtkunst und ihre Technik. gr. 8. Brosch. Preis 2 1/2 15 Sgr ord., 1 1/2 20 Sgr netto.

ohne Aussicht auf Absatz auf Lager haben, da es mir gänzlich an Exemplaren zur Auslieferung fehlt.

Breslau, d. 16. Novbr. 1858.

Eduard Trewendt.

[17462.] Dringend zurück erbitte ich:  
Monod, das Weib. M.-A. 3. Aufl.

Ebener, englisches Lesebuch. 1. Stufe.

Beide Werke fehlen mir ganz, und kann ich feste Bestellungen nicht effectuiren.  
Hannover, 6. Nov. 1858.

Carl Meyer.

[17463.] Wir erbitten dringend zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Klemm, Handbuch der Bekleidungskunst. 11. und 12. Aufl.

da wir bereits Bestellungen à Cond. gar nicht mehr expediren können und die 14. Auflage erst im neuen Jahre erscheinen kann.

Dresden. H. Klemm's Verlag.

[17464.] Dringend zurück erbitte mir:  
Cegielski, die landwirthschaftlichen Maschinen und Ackengeräthe. 4. Brosch.

Samter, Dr., die Grenet'sche Batterie. 8. Brosch.

da ich kein Exemplar mehr besitze, um die eingegangenen festen Bestellungen zu effectuiren.

Posen.

Louis Merzbach.

[17465.] Ich ersuche Sie, mir alle Exemplare, die Sie nicht fest behalten wollen, von:  
Wildermuth, D., Auguste. Geheftet.  
umgehend zurückzusenden, da mein Vorrath gänzlich erschöpft ist. Die freundliche Erfüllung meiner Bitte werde ich dankbar anerkennen.

Stuttgart, d. 12. Novbr. 1858.

Adolph Krabbe.

310

## Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[17466.] Gesucht zum sofortigen Antritt für ein norddeutsches Sortimentsgeschäft ein Gehilfe hauptsächlich zur Führung der Bücher. Nicht Kenntnisse, sondern Lust und Liebe zur Arbeit sind unbedingte Erfordernisse. Näheres in der Rein'schen Buchhdg. in Leipzig.

[17467.] In einem rheinischen Sortiments- und Verlagsgeschäfte, verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag, ist für erstere Branche eine Lehrlingsstelle vacant und gleich zu besetzen. Am liebsten würde man solches durch den Sohn eines Collegen sehen. Nähere Adressetheilt die Rein'sche Buchhdg. in Leipzig mit.

### Gesuchte Stellen.

[17468.] Ein seit 12 Jahren im Buchhandel thätiger, gut empfohlener und erfahrener junger Mann, der durch schnellen Todesfall seines Principals seiner Stelle als erster Gehilfe verlustig geworden und seither eine Interimsstelle bekleidet, sucht zum baldigsten Eintritt ein möglichst dauerndes Engagement in einer Verlags- oder Sortimentshandlung. Da derselbe vorzüglich gründliche Kenntnisse in der Buchführung besitzt und eine saubere Handschrift hat, so wäre ein Buchhalterposten für ihn am erwünschtesten. Gefällige Offerten hierauf sollte man direct und franco unter Chiffre A. Z. an Herrn Ed. Fischhaber in Stuttgart gelangen lassen.

[17469.] Ein junger Mann aus guter Familie, der bereits mehrere Jahre als Gehilfe conditionirt, sucht zu seiner weitern Ausbildung eine Stelle in einer Sortiments-Handlung als Volontär.

Offerten nimmt die Stiller'sche Hofbuchhandlung (Hermann Schmidt) in Rostock entgegen.

[17470.] Ein verheiratheter Buchhändler in den besten Jahren, der das in Preußen gesetzliche Examen bestanden, und dem reiche Erfahrungen sowohl im Sortimente, als besonders auch im Antiquariate zur Seite stehen, sucht eine für ihn passende, dauernde Stellung. — Gef. Offerten unter Chiffre C. M. # 34. wird die lobl. Exped. d. Bl. zu befördern die Güte haben.

[17471.] Ein junger Mann von 26 Jahren, welchem die besten Zeugnisse seiner bisherigen Herren Principale zur Seite stehen, sucht, da er kürzlich das preußische Buchhändler-Examen bestanden, eine Stelle als Geschäftsführer.

Gef. Offerten unter Chiffre K. S. wird Herr Franz Wagner in Leipzig gütigst befördern.

[17472.] Ein militärfreier, junger Mann, durch mehrere Jahre in größeren Sortimentsbuchhändlungen thätig, dem die günstigsten Zeugnisse seiner früheren Herren Principale zur Seite stehen, sucht zum sofortigen Antritt eine Stelle, und bittet, geneigte Offerten sub K. # 19. an die Exped. d. Bl. freundlichst abgeben zu wollen.

[17473.] Der Sohn eines Collegen, welcher im Verlags- und Sortimentsgeschäft bereits servirte, sucht zum 1. Januar 1859 ein anderweitiges Engagement in einem lebhaften Sortimentsgeschäft. Geneigte Offerten sub Chiffre C. R. erbittet sich der Unterzeichnete.

Leipzig.

Wilhelm Baensch.

[17474.] Ein junger Mann, militärfrei, welcher soeben seine Lehrzeit in einer Sortimentshandlung beendigt hat und von seinem Principal gut empfohlen wird, sucht zu Neujahr — nöthigenfalls kann der Antritt auch sofort stattfinden — eine anderweite Gehilfenstelle. Derselbe wünscht besonders Gelegenheit zu weiterer Ausbildung zu erhalten und beansprucht vorläufig nicht eben ein hohes Salär. Gütige Offerten werden unter Chiffre K. W. durch die Exped. d. Bl. erbeten. G. B.

[17475.] Ein Gehilfe, 29 Jahr alt, mit allen Comptoir-Arbeiten vertraut und an selbstständiges Arbeiten gewöhnt, sucht hier baldigst ein anderweitiges Engagement in einem Commissions- oder Verlagsgeschäft.

Nähere Auskunft wird Herr C. F. Kahnt in Leipzig zu ertheilen die Güte haben.

[17476.] Ein zuverlässiger junger Mann, der mit dem Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft vertraut ist und bestens empfohlen wird, sucht ein baldiges Engagement. Nähere Auskunft ertheilt Herr Job. Urban Kern in Breslau.

## Vermischte Anzeigen.

### Bersteigerung

#### von Kupferstichen, Radirungen &c.

Am 6. December beginnt bei J. M. Heberle in Köln a. Rh. die Bersteigerung einer großen Sammlung von Kupferstichen älterer und neuerer Meister, Radirungen, Holzschnitten, Handzeichnungen, Aquarellen, Delikatessen &c.

Der 2410 Nrn. starke Katalog ist durch Herrn E. F. Fleischer in Leipzig in mäßiger Anzahl gratis zu beziehen.

Cöln, im Novbr. 1858.

J. M. Heberle.

[17478.] Soeben erschien:

Katalog einer Sammlung von Kupferstichen, Radirungen, Schwarzkunstblättern und Lithographien aller Schulen, zum Theil Doubles des kgl. Kupferstichcabinets zu Dresden, nebst einer Anzahl vorzüglicher Handzeichnungen alter und neuer Meister, sowie illustrirter und anderer Werke über Kunst, welche den 6. December u. ff. zu Dresden versteigert werden sollen.

Kataloge sind vom Unterzeichneten durch Herrn Herm. Friesche in Leipzig zu beziehen.

H. G. Baumgärtner,  
R. sächs. Bücher-Auctionator in Dresden.

## Bücher-Versteigerungen in Berlin.

[17479.]

**Kataloge:** 1) zu der am 29. November beginnenden Verst. der Kühn'schen etc. Bücher aus allen Fächern; und 2) der Grüson'schen mathem. Bücher zum 13. Decembr. Vorm. von 9½ Uhr ab sind in Leipzig bei Hrn. Fr. Voigt und in Berlin im Auct.-Locale, Georgenstr. 29., zu haben.

Th. Müller,

K. Auct.-Commissarius f. Bücher u. Kunsts.

[17480.] **Neue Kataloge**

von

**L. F. Maske's Antiquariat in Breslau.**

Soeben kommen folgende Kataloge zur Ver-  
sendung:

40.: Deutsche Literatur bis 1750.

41.: Naturgeschichte der drei Reiche in sys-  
tematischer Anordnung.

42.: Naturlehre und Technologie.

Bon früher erschienenen Katalogen stehen  
noch zu Diensten:

37.: Schöne Wissenschaften (1750—1850).

38.: Katholische Theologie.

39.: Curiosa. Literarische Seltenheiten aus  
allen Fächern der Literatur.

Ferner publicirte ich in diesem Jahre fol-  
gende Anzeiger:

1.: Schönwissch. Literatur fremder Spra-  
chen — Philologie — Atlanten.

2.: Freimaurerei.

3.: Jesuitica.

4.: Katholische Theologie.

Bon allen diesen Verzeichnissen und An-  
zeigern stehen Exemplare in mäßiger Zahl zu  
Diensten.

Französische und englische Festge-  
schenke.

[17481.]

Beim Herannahen des Weihnachtsfestes  
empfehle ich mein bedeutendes und auf das  
mannichfachste assortierte Lager von fran-  
zösischen und englischen Prachtwerken, Ju-  
gendschriften, Gebetbüchern etc. Verzeich-  
nisse davon stehen auf Verlangen zu Diensten  
und können die eingehenden Aufträge sofort  
ausgeführt werden.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im Novbr. 1858.

Alphons Dürr.

Italienisches Sortiment u. Antiquariat.

[17482.] **Gaetano Brigola e Socj** in  
Venedig machen wiederholt darauf aufmerk-  
sam, dass sie alle in diesem Blatte angezeigten  
italienischen Bücher zu vortheilhaften Preisen  
liefern.

[17483.] **Zur Notiz.**

Mit dem 1. December werden die Conti-  
derjenigen Handlungen, welche noch mit Saldo-  
resten im Rückstande sind, bis auf Weiteres  
geschlossen und alle Sendungen an dieselben  
sistiert.

Leipzig, 20. November 1858.

Georg Wigand.

[17484.] **Nicht zu übersehen!**

Das überaus langsame Eingehen der Saldo-Ueberträge veranlaßt mich zu der Erklärung, daß ich von Ende November ab die Conti- nuationen meiner Zeitschriften und nachstehender Werke:

Illustrirter Dorfbarbier.

Landwirthschaftl. Dorfzeitung.

Aus der Fremde.

Gartenlaube.

Bücher der Natur.

Stolle, Schriften. 2. Aufl.

allen den Handlungen vorenthalten muß, welche Rechnung 1857 nicht rein saldiert haben.

Leipzig, 22. Novbr. 1858.

**Ernst Keil.**

[17485.] Am 14. December 1858

müssen alle Bettel in Leipzig sein, die noch dies Jahr ausgeliefert werden sollen.

Später eingehende Bettel lasse ich zurück- gehen, da die Sendungen dann unmöglich noch bis Weihnacht eintreffen können.

Stuttgart, 15. Novbr. 1858.

**Rudolph Chelius.**

[17486.] **Zur gesl. Notiznahme!**

Hierdurch ersuche ich die Herren Verleger, mit von jetzt ab Jugendschriften nur auf mein ausdrückliches Verlangen zu senden, da ich nicht im Stande bin, bei der Unmasse von eingehenden mich gleichmäßig thätig dafür zu verwenden. Alle vom ersten December a. c. an kommenden unverlangten Zusendungen dieser Art remittire ich unter Portonahme.

Meissen, den 15. Nov. 1858.

**Louis Mosche.**

**Verkauf eines außerordentlich rentirenden Verlagsartikels.**

Ein populäres Verlagswerk von einigem Umfang, ganz vollendet vorliegend, ausgezeichnet überall recensirt und sich eines außerordentlich starken Absatzes erfreuend, seiner ganzen Anlage nach noch viele Auslagen in sicherste Aussicht stellend, soll eingetretener Verhältnisse halb verkauft werden.

Es eignet sich dasselbe sowohl zur Grundlage eines jungen, sowie zur Vermehrung eines jeden schon bestehenden Verlags. Gesäßige ernstlich gemeinte Anfragen hat die Gute die Exped. d. Bl. sub G. U. # 1. zu befördern.

[17488.] — **H. Georg —**

Verlags- und Commissions-Buchhandlung in Basel

empfiehlt sich zur Besorgung der in der französischen Schweiz erscheinenden Literatur.

[17489.] Handlungen, welche changiren wollen, bitte um Einführung eines

**Change-Kataloges.**

**L. Hitz in Chur.**

[17490.] Für literarische Zeitschriften.

Ein Aufsatz „Entwicklung der Lyrik in der classischen Literaturperiode“ ist zu beziehen von

**Dr. Scherer in Burg bei Magdeburg.**

**Zu gütiger Beachtung!**

[17491.] Wir haben sämmtliche Exemplare von

Eisenlohr's Physik. 7. Aufl.

welche D.-M. 1858 disponirt oder seitdem à Cond. bezogen wurden, von den betreffenden Handlungen zurückverlangt, und nehmen jetzt an, daß die auf wiederholte Bitte nicht remittirten Exemplare abgesetzt oder fest behalten seien. D.-M. 1859 können wir das Buch unter keiner Bedingung zurücknehmen.

Stuttgart, im Novbr. 1858.

**Krais & Hoffmann.**

[17492.] Vom 1. Januar 1859 ab bin ich außer Stande, für durch die Post bezogene Exemplare des Publicist die Vergütigung von 4 S $\text{Fr}$  pro Quartal zu gewähren.

Berlin. **Karl Nöhring.**

[17493.] Die Koschy'sche Sort.-Handlung (A. Schiefer) in Frankfurt a/D. erucht die Herren Verleger von

Werken über Schuhspeckenimpfung, sowie von

orthographischen Tafeln (welche unrichtig geschrieben sind und verbessert werden müssen)

um Einführung von 1 Fr. à Cond.

[17494.] Ein kleiner Verlag, bestehend aus

2438 Biblische Geschichten,

3000 Wechselordnungen,

soll billig verkauft werden.

Öfferten nimmt Herr C. F. Schmidt in Leipzig entgegen.

[17495.] Wer ist Verleger von „Hedwig's liebste Puppe“, einer vor circa 25 Jahren erschienenen Kinderschrift? Um gesl. Auskunft bittet

**L. v. Eye in Meiningen.**

[17496.] Beischlüsse, welche für die Redaction der Danziger Zeitung

bestimmt sind, werden prompt befördert von

**Léon Saunier in Danzig.**

[17497.] Ein freisinniger Literat, welcher aus sehr guten Quellen zu schöpfen Gelegenheit hat, wünscht Beschäftigung als Berliner Correspondent für eine politische Zeitung.

Mittheilungen befördert die Heymann'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

[17498.] Für die Herren Verleger.

Unsere Buchdruckerei haben wir in der jüngsten Zeit bedeutend erweitert durch Anschaffung mehrerer Maschinen neuester Construction, sowie von Schriftgattungen modernsten Schnitts, so daß wir im Stande sind, nicht allein Aufträge von größtem Umfange in kürzester Zeit auszuführen, sondern auch alle eleganten Druckarbeiten zu übernehmen.

**Notendruck**

Können wir ebenfalls von jetzt an liefern, da wir uns diese Typen elegantesten Schnitts in den verschiedenen Größen zugelegt haben.

Billige und prompte Arbeit versprechend, bitten wir um gütige Aufträge.

Leipzig, den 1. November 1858.

**Umlauf & Lüder.**

Hôtel Stadt Dresden.

[17499.]

Aechte

**Cementfedern**

von J. Alexandre in Brüssel offerieren wir in vier Sorten: breite, mittlere, feine und extrafeine gegen baar à 20 N $\text{Fr}$  pr. Groß. — Der Verkaufspreis ist 1  $\frac{1}{2}$  10 N $\text{Fr}$ .

**G. A. Grau & Co. in Hof.**

[17500.] Handlungen, welche Weihnachts-Anzeigen drucken lassen, können mir, wenn solche gratis gegeben werden, 50—100 einsenden.

**L. Hitz in Chur.**

[17501.] Bei Bücher-Inseraten in den „Bund“ — „Neue Zürcher Zeitung“ — „Gidgen-Zeitung“ ic. bitte meine Firma mitzunennen, indem genannte Blätter auch in hiesigem Canton stark verbreitet sind.

Chur, 10. Nov. 1858.

**L. Hitz.**

[17502.] **Placate**

erbitten mir in zweifacher Zahl, da ich solche sehr vortheilhaft placiren kann.

**L. Hitz in Chur.**

[17503.] Probenummern von Zeitschriften, welche mit oder ohne Illustrationen und Prämien einer größeren Verbreitung fähig sind, erbittet pro 1859 in größerer Anzahl

**O. May in Chemnitz.**

[17504.] Den

**Liberalen Alpenboten**, einer immer größeren Theilnahme sich erfreuend, empfehle zu Inseraten theolog., medicin. und volksthüml. Literatur und namentlich für die bevorstehende Weihnachtszeit zu Anzeigen für Weihnachtsfestgeschenke.

Ich trage die Hälfte der Insertionskosten, wenn meine Firma dabei genannt wird, und erbitte mir je 2 Exemplare der inserirten Bücher à Cond.

Chur, 10. Nov. 1858.

**L. Hitz.**

[17505.] Seit 23. Septbr. d. J. habe ich die beiden von mir herausgegebenen Journale „Prager Morgenpost“ und „Mercy's Anzeiger“ in eines verschmolzen und durch politische Nachrichten vermehrt.

Das neue Journal führt den Titel:

**Prager Morgenpost sammt Mercy's Anzeiger,**

erscheint täglich auf einem ganzen Bogen in gr. Folio und hat sich namentlich die Vertretung der Landes-Interessen zur Aufgabe gestellt.

Die „Prager Morgenpost“ ist das wohlfeilste Blatt der Prager nichtoffiziellen Presse, ihr Inseratenspiegel ist der reichhaltigste von den hiesigen Journalen und ihre Verbreitung in steter Zunahme begriffen.

Der Insertionspreis für den Raum einer 6mal gesp. Petitzelle ist  $\frac{2}{3}$  N $\text{Fr}$ .

Zur gesl. Insertion lade ich höflichst ein.

Prag. Heinr. Mercy.

[17506.] **Kölnische Zeitung.****Inserate**

(à Petitzeile oder deren Raum 2 Sch. — bei s. g. Reclamen in gleicher Raumbenutzung 3 Sch.)

vermittelt die Unterzeichnete und stellt deren Beträge bei offenem Conto in Jahresrechnung.

Die Kölnische Zeitung erscheint täglich und hat noch neuerdings, in Folge bedeutend vergrößerten Formats und erweiterten Inhalts, eine beträchtliche Ausdehnung ihres Leserkreises erfahren; Anzeigen jeder Art finden daher durch dieselbe die umfangreichste und zweckmäßigste Verbreitung.

**M. DuMont-Schauberg'sche Buchh.**  
in Köln.

[17507.] **Inserate aller Art**  
finden durch die in meinem Verlage erscheinende**Deutsche Allgemeine Zeitung**

die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 Sch. Der Betrag wird in Jahresrechnung notirt und von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate ein Rabatt von 12½ % bei 12—30 f., und 25 % bei 31 f. und darüber gewährt. Feder dritte Abdruck erfolgt gratis.

Leipzig.

**F. A. Brockhaus.**[17508.] **Verlegern architektonischer Werke**  
empfehlen wir zur wirksamsten Bekanntmachung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheintende:**Nomberg'sche**  
**Zeitschrift für praktische Baukunst,**  
redigirt

von  
E. Knoblauch, Königl. Baurath in Berlin.  
Berlin.

**Allgem. Deutsche Verlags-Anstalt.**[17509.] **Central-Anzeiger**  
für Freunde der Literatur.

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über künftig erscheinende Werke. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redaktionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigern Novitäten, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, womöglich vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und bessern populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzeile oder deren Raum mit 2½ Sch.

Leipzig.

**F. A. Brockhaus'**  
**Sortiment und Antiquarium.**

**Für die Festzeit wohl zu beachten.**[17510.] **Die in unserem Verlage erscheinende****Trier'sche Zeitung,**

welche namentlich in neuerer Zeit einen günstigen Aufschwung genommen hat und auch viel im Großherzogthum Luxemburg gehalten wird, lässt Anzeigen aller Art von einem stets günstigen Erfolge begleitet sein. Namentlich aber sind

**Inserate**

neuerscheinender Werke populären wie wissenschaftlichen Inhaltes (gute Katholika) fast nie ohne Erfolg, wie es viele der Herren Verleger, welche uns bisher dazu beauftragten, mit Vergnügen wahrgenommen haben werden.

Der Preis pro 4spaltige Zeile ist 1 Sch. und notiren wir den Betrag in laufende Rechnung. Beilagen mit Firma werden nach vorhergegangener Verständigung, resp. Einsendung eines Probeexemplares, für die Stadt gratis beigelegt.

Recensionen über neu erschienene Werke finden im Feuilleton Aufnahme, und erfolgen bei Einsendung eines Freieremplares an die Redaktion durch unsere Vermittelung.

**F. Lins'sche Buchhdlg. in Trier.**[17511.] **Bu Inseraten**

empfehlen wir die

Allgemeine Gerichtszeitung für das Königreich Sachsen und die Großherzoglich und Herzoglich sächsischen Länder.

Für die durchlaufende Petitzeile berechnen wir 2 Sch.

Leipzig.

**Voigt & Günther.****Übersicht des Inhalts.**

Ergebnisse der Leihbibliothek. — Die Leihbibliothek. — Personennachrichten. — Leipzig, am 22. November 1858.

Anonyme	17331. 17333—36.	Frankf. 17400.	Schauenburg 17332.
	17469—72. 17474—76. 17487.	Griese in P. 17450.	Siedler in Burg 17490.
	17494. 17497.	Grommann in J. 17424.	Schönig 17342.
Aßter & S.	17358.	Garde in R. 17432.	Schmid, W., in R. 17353.
Bangel & S.	17413. 17426.	Georg in B. 17351. 17488.	Wenzel 17372.
Baenisch	in P. 17410. 17473.	Gleerup 17406.	Schnecke 17366. 17374.
Baumann	in Dresden 17478.	Grau & G. 17499.	Schönborn 17444.
Bauhoffner	in M. 17415.	Groening 17418.	Schubert & S. 17443.
v. d. Beed	17403.	Gropius in B. 17379.	Schulze in G. 17453.
Behl	17361.	Heberle 17477.	Schweidt & S. 17389.
Benheimer	17401. 17446.	Herbig in P. 17369.	Sohar 17398.
Böhlau	17362.	Heubel 17373. 17421.	Springer 17383.
Brandstetter	17347. 17438.	Hig 17399. 17489. 17500—2.	Springer'sche Buchb. 17407
Braumüller	17456.	17504.	17444.
Breitkopf & H.	17340.	Hoffmann in Stuttg. 17454.	Stabel 17370. 17376.
Brigola e S.	17396. 17482.	Homann 17428.	Stiller in R. 17409.
Brockhaus	17344. 17507. 17509.	Hörter 17375. 17378.	Stiller in S. 17436.
Buchb.	Evang. 17348.	Keil 17484.	Suppen 17382.
Chełtus	17485.	Keller 17431.	Tauditz, B. 17384.
Glaaten	17427.	Kittler in P. 17451.	Thienemann in G. 17434.
Greug	17259.	Klemm, H. in D. 17483.	Tremenda 17338. 17345. 17461.
Dulan & S.	17416.	Klinckow 17405.	Umslauf & Süder in Prag. 17498.
DuMont-Schauberg	17506.	Koch in R. 17371.	Berl.-Anst. Aug. Dtsch. 17508.
Dunder, H.	17341.	Kollmann in P. 17350. 17400.	Voigt in P. 17357.
Dürer, M.	17346. 17356. 17439.	Kosse Sart. 17493.	Voigt & S. 17511.
	17481.	Krabbe 17465.	Wödter 17425.
Dyt	17380.	Kraiss & H. 17491.	Wölger 17452.
Ehlermann	17455.	Kühler in D. 17433.	Wallißbansßer 17440.
Ernesti	17441.	Kummel 17423.	Weise 17404. 17437.
v. Eys	17495.	Lengfeld 17411.	Wenteborn 17355. 17365.
Eys. d. Rhein.	B. 17364.	Leesching & G. 17392.	Wiegand, H., in P. 17483.
Ginterlin	17394.	Ling 17410.	William & R. 17412. 17414.
Fischer	in G. 17387.	Üdörly Berl. 17390.	Wörger 17391.
Fischhaber	17386. 17388. 17420.	Wasse 17402. 17480.	Schaefer in D. 17363.

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.

**Börse in Leipzig, am 22. November 1858.**

Wechsel.	Angeb. boten.	Ge. sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	jk. S.	— 143
	12 Mt.	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . .	jk. S.	102%
	12 Mt.	—
Berlin pr. 100 ,f. Pr. Crt. . . .	jk. S.	99%
	12 Mt.	—
Bremen pr. 100 ,f. Ladr. à 5 ,f. Pr. Crt. . . .	jk. S.	109 1/4
	12 Mt.	—
Breslau pr. 100 ,f. Pr. Crt. . . .	jk. S.	99%
	12 Mt.	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	jk. S.	67 5/16
	2 Mt.	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	jk. S.	151 1/4
	2 Mt.	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	7 Tagelast.	—
	2 Mt.	—
	3 Mt.	6. 21
Paris pr. 300 Fras. . . .	jk. S.	80 1/4
	2 Mt.	—
	3 Mt.	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss	jk. S.	102%
	3 Mt.	101 1/2
Idem pr. 150 fl. in Oestr. Währ.	jk. S.	97 1/2
	3 Mt.	96 1/4

**Sorten.**

Kronen (Vereins-Hand. Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	—	9. 5
Augustd'or à 5 ,f. pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " " " " d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or " " " " " d°.	—	9 1/4
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück Holland. Duc. à 3 ,f. Agio pr. Ct.	—	5. 13 3/4
Kaiserl. d°. d°. d°. d°.	—	4 3/4
Conv. Species u. Gulden " " " " " d°.	—	4 3/4
Idem 20 Kr. " " " " " d°.	—	—
Idem 10 Kr. " " " " " d°.	100 3/4	—
Gold pr. Zollpfund fein " " " " " d°.	—	97 3/4
Silber " " " " " d°.	—	456
Wiener Banknoten " " " " " d°.	—	29 2/3
Idem in Oestr. Währ. " " " " " d°.	—	102 1/4
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 ,f. " " " " " d°.	—	98 1/4
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscaisse besteht	—	99
	—	99 1/4